

SAI SON

02 Grußworte

12 Abo Prinze Ÿ

30 HörBar

32 Münchner Spots

34 Studiosound

36 Philharmonie extra

40 Prinze um halb vier

42 Garmisch-Partenkirchen

44 Kempten

48 Silvester- & Neujahrskonzerte

54 Filmmusik

58 Sonderkonzerte & Gastspiele

82 MSY Campus

88 Münchner Symphoniker

108 Freund*innen und
Partner*innen

114 Karteninfos

118 Konzertkalender

128 Impressum



WILLKOMMEN MITTENDRIN

Liebe Freundinnen und Freunde der Münchner Symphoniker,

das sage ich mit Nachdruck: Freundinnen und Freunde! Denn genau das sind Sie. Sie sind den Münchner Symphonikern in der vergangenen, schwierigen Saison treu geblieben. Dafür bedanke ich mich von ganzem Herzen! Voll Freude und hochmotiviert, wieder für Sie zu spielen, startet das Orchester in die Saison 2021/22.

MITTENDRIN lautet das Motto dieser Spielzeit – und mittendrin werden Sie sein, liebes Publikum, mittendrin in den Konzerten, zu denen wir Sie einladen: ins Prinzregententheater, in den Brunnenhof, in das Werksviertel-Mitte und zu uns in die Bavaria Musikstudios.

Unserer programmatischen Linie bleiben wir treu: Neben bekanntem klassisch-symphonischem Terrain erkunden wir für Sie auch seltener begangene musikalische Pfade, etwa mit der Negro Folk Symphony des Amerikaners William L. Dawson oder dem Klavierkonzert von Hermann Levi. Außerdem erleben Sie mit hochkarätigen und international bekannten Solist*innen auch in diesem Jahr bereichernde Stunden.

Die Herausforderungen des vergangenen Jahres haben das Bewusstsein für verantwortungsvolles Handeln verstärkt.

Das gesundheitliche Wohlergehen unseres Publikums steht dabei an erster Stelle. Mit entsprechend angepassten Hygiene- und Sicherheitsmaßnahmen sorgen wir dafür, dass auch von dieser Seite entspannten Konzerterlebnissen nichts im Wege steht.

Wir sind mit unserem Chefdirigenten Kevin John Edusei stark gewachsen, haben unseren eigenen unverwechselbaren Stil enorm weiterentwickelt und sind in München unverzichtbar geworden. Daher bedauern wir seinen Weggang zum Ende dieser Saison, danken ihm für seine erfolgreiche Arbeit und wünschen ihm für seine internationale Karriere alles Gute. Kevin John Eduseis Esprit und die musikalische Strahlkraft unserer Musiker*innen werden uns in dieser Spielzeit noch mehrmals beglücken. Darüber freuen wir uns.

Mein Dank geht an die zahlreichen Unterstützer*innen des Orchesters: den Freundeskreis der Münchner Symphoniker, den Freistaat Bayern, die Stadt München und den Bezirk Oberbayern für ihre Förderung sowie besonders an unseren Hauptsponsor, die Stadtsparkasse München.

Lassen Sie uns also viele unvergessliche MITTENDRIN-Momente genießen!

Tilman Dost

Geschäftsführender Intendant



VIELEN DANK

Liebes Publikum,

wie Sie, so freue auch ich mich darüber, dass wir endlich, nach der Kulturpause des vergangenen Jahres, wieder regelmäßig für Sie spielen dürfen. Ich danke Ihnen für die Treue und das Vertrauen, das Sie uns entgegenbringen. Auch in dieser Saison möchten wir Sie die Faszination großer Musik spüren lassen, mit bekannten Werken wie auch mit ausgefallenem Repertoire.

Diese Programmatik verfolgen wir nach wie vor in unseren Abo-Konzerten, in denen Sie etwa neben Tschaikowskys Klavierkonzert Nr. 1 auch Gustav Mahlers vollständig rekonstruierter Symphonie Nr. 10 begegnen. Außergewöhnliche Solist*innen sind zu hören, darunter Julian Rachlin, Linus Roth, Tai Murray und Bernd Glemser.

Ein Wermutstropfen jedoch mischt sich in meine Freude an dieser Spielzeit: Sie ist meine letzte als Chefdirigent der Münchner Symphoniker. Wie Sie vielleicht schon aus der Presse erfahren haben, werde ich nach der Saison 2021/22 die Münchner Symphoniker als Chefdirigent verlassen. Diese Entscheidung habe ich schweren

Herzens getroffen, doch meine internationalen Konzertverpflichtungen beanspruchen mich zu sehr.

Was das Orchester und ich in den vergangenen Jahren erreicht haben, schätze ich sehr hoch, und bin sicher, dass es zum Ausgangspunkt für weitere musikalische Höhepunkte wird. Ich habe die gemeinsamen Konzerte immer genossen und bedanke mich bei „meinen“ Musikerinnen und Musikern für die gute, bereichernde Zusammenarbeit.

Ich danke ebenfalls allen Institutionen und Personen, die diese Konzerte möglich gemacht haben. Und nicht zuletzt danke ich Ihnen, verehrtes Publikum, dass Sie diese Jahre mit uns verbracht haben. Als Gastdirigent werde ich mit dem Orchester weitere wunderbare Auftritte erleben können und ihm im Herzen immer verbunden bleiben.

Kevin John Edusei

Chefdirigent



MUSIK IST MEHR!

Sehr verehrte Musikbegeisterte,

die Münchner Symphoniker wollten gemeinsam mit Ihnen in der vergangenen Saison ihr 75-jähriges Bestehen umfassend feiern. Unsere Jubiläumskonzerte konnten stattfinden, aber viele andere Projekte mussten wir leider absagen. Lassen Sie uns daher diese Saison nutzen, um weiter zusammen zu feiern. Meine ersten Konzerterlebnisse mit den Münchner Symphonikern nach der Lockerung der pandemiebedingten Einschränkungen haben mir einige neue Erfahrungen gebracht. Das Miteinander von (Chef-)Dirigent, Orchester und Ihnen, dem Publikum, war phänomenal: ein harmonisches, nach der langen Abstinenz geradezu berauschendes Musikerlebnis. Auch haben die Musiker*innen und das Management trotz aller Schwierigkeiten einen kühlen Kopf bewahrt und mit enormer Energie, Flexibilität und Einfallsreichtum erfolgreich an der weiterhin positiven Fortentwicklung der Münchner Symphoniker gearbeitet. Mein großer Dank gilt in diesem Zusammenhang unserem Intendanten Tilmann Dost, der es

versteht, die Münchner Symphoniker ebenso einfühlsam wie zielorientiert durch sehr schwierige Zeiten zu manövrieren. Das ganz Besondere war zudem, bei allen Beteiligten die Freude an der Musik zu erleben – vor allem bei Ihnen, unserem Publikum. In dieser Saison freue ich mich sehr auf die Konzerte mit Kevin John Edusei, der im Mai 2022 als Chefdirigent sein Abschlusskonzert mit den Münchner Symphonikern im Prinzregententheater leiten wird. Mein besonderer Dank gilt der Stadt München, dem Freistaat Bayern, der Stadtparkasse München und dem Bezirk Oberbayern, die mit ihrer Unterstützung den stetigen Aufstieg der Münchner Symphoniker ermöglichen. Auch im Namen meiner Vorstandskollegen, Staatsministerin a. D. Claudia Martini, Staatsminister a. D. Dr. Otmar Bernhard, Staatsminister a. D. Dr. Thomas Goppel, Harald Strötgen und Christoph Schenk wünsche ich Ihnen eine erlebnisreiche, genussvolle Konzertsaison MITTENDRIN mit den Symphonikern.

Ulrich Wastl
Vorstandsvorsitzender Münchner Symphoniker



KLANG DES AUFBRUCHS

Die Münchner Symphoniker bereichern seit mehr als 75 Jahren in besonderer Weise das Musikleben in der Landeshauptstadt und weit darüber hinaus. Sie vermitteln ein künstlerisch anspruchsvolles und emotionales Musikerlebnis und begeistern die Menschen vor Ort sowie bei ihren Gastspielen und Konzertreisen. Als stolzer und verlässlicher Partner würdigt der Freistaat Bayern die große Bedeutung und das hervorragende Niveau des Orchesters deshalb seit vielen Jahren.

Mit Vielseitigkeit, Innovationskraft und Pioniergeist lösen die Münchner Symphoniker immer wieder Genregrenzen auf, erschließen ungewöhnliche Räume und schaffen mit neuen Kommunikationsformen und Auftrittsmustern eine einzigartig intensive Verbindung zu ihrem Publikum. Sie erreichen und berühren die Menschen mit ihrer Offenheit, Neugier und musikalischen Leidenschaft und stehen gerade in diesen herausfordernden Zeiten für den Klang des Aufbruchs und der Hoffnung. Wer wie ich bei dem Konzert mit „Dreiviertelblut“ zum Auftakt des Kultursom-

mers „Bayern spielt“ am Königsplatz mit dabei sein konnte, hat diese einzigartige musikalische Kraft mit allen Sinnen erleben dürfen.

Ich freue mich deshalb sehr, dass die Münchner Symphoniker mit ihrem abwechslungsreichen Saisonprogramm 2021/22 den Menschen Kunst und Kultur wieder auf ihre ganz besondere Weise nahebringen. Für die spannenden anstehenden Projekte wünsche ich dem Orchester und allen mitwirkenden Künstler*innen gutes Gelingen. Denn eines ist sicher: Ganz egal, ob Sie treue Abonnent*innen sind oder die Münchner Symphoniker vielleicht gerade jetzt erst neu entdecken – Sie können sich auf einen anregenden und bewegenden Musikgenuss freuen, der lange nachklingt.

Bernd Sibler
Bayerischer Staatsminister
für Wissenschaft und Kunst



AM PULS DER ZEIT

MITTENDRIN ist das Motto der neuen Saison der Münchner Symphoniker. Mittendrin sein ist leichter gesagt als getan. Denn wer mittendrin und somit nah am Publikum sein will, muss auch in Bewegung sein, der muss mitgehen können, zuhören können und wissen, wo die Reise hingehen wird: Sonst wird aus „mittendrin“ schnell „am Rand stehen“ oder gar „draußen sein“.

Ein Glück, dass die Münchner Symphoniker sehr wohl wissen, wo es hingehen soll und wie man in der Mitte der Stadtgesellschaft bleibt. Indem sie auf hohem künstlerischem Niveau gleichermaßen Traditionen pflegen und in aller Breite neue Experimente wagen – ohne dabei je beliebig zu werden. Für diesen anspruchsvollen Spagat stehen die Münchner Symphoniker auch in der kommenden Saison sowohl mit neuen, genreübergreifenden Kollaborationen, der Zusammenarbeit mit jungen, aufstrebenden

den Talenten und ihrer Energie als auch mit neuen Spielorten oder gar digitalen Formaten. Die Münchner Symphoniker bleiben in Bewegung, am Puls der Zeit und der Stadtgesellschaft.

Ich persönlich freue mich auf ein facettenreiches Programm sowie anregende Erlebnisse mit den Münchner Symphonikern und wünsche allen Konzertbesucher*innen viel Freude und neue Entdeckungen mit diesem so vielseitigen Orchester der Stadt München.

Katrin Habenschaden
Bürgermeisterin der Stadt München



BLICK ÜBER DEN TELLERRAND

Mit ihrer genreübergreifenden Experimentierfreude und dem vielfältigen Programm spielen die Münchner Symphoniker eine besondere Rolle in der Münchner Orchesterlandschaft und tragen auf eigene, sehr besondere Art zum vielfältigen Klang und ausdifferenzierten Spektrum der Münchner Musikszene bei.

Die Münchner Symphoniker stehen für den modernen Entwurf eines Stadtorchesters, das regelmäßig geschätztes und liebgewonnenes Repertoire mit frischem Wind und neuen, jungen Talenten belebt, und bleiben dabei im wahrsten Sinne des Wortes umsichtig: Der Blick über den Tellerrand hinaus in alle Richtungen gehört für die Münchner Symphoniker zu ihrem Selbstverständnis. Auf der Suche nach neuen Impulsen und Kooperationen wagen sie sich regelmäßig aus ihrer Komfortzone heraus – und dies seit über 75 Jahren konstant auf hohem musikalischen Niveau. So freue ich mich auch auf die kommende Saison 2021/22 und wünsche Ihnen Konzerte voller frischer künstlerischer Impulse!

Anton Biebl
Kulturreferent der Landeshauptstadt München



#GEMEINSAM ALLEM GEWACHSEN

Liebe Musikfreundinnen,
liebe Musikfreunde,

die vergangenen Monate haben uns allen viel abverlangt – egal, ob beruflich oder privat. Wir mussten auf den Kontakt mit lieben Menschen sowie viele Freizeitaktivitäten verzichten. Auch der Besuch von Konzerten war nicht mehr möglich.

Mit ihrem breiten gesellschaftlichen Engagement möchte die Sparkasse München die bunte Vielfalt in München unterstützen und das Leben ein Stück lebenswerter gestalten.

Die vertrauensvolle und schöne Partnerschaft mit den Münchner Symphonikern zählt dabei seit 2004 zu unseren wichtigsten Engagements. So sind wir den Symphonikern auch in der Krise ein starker Partner. Denn kaum ein Orchester in Deutschland bietet eine solch breite musikalische Vielfalt und initiiert innovative Musikprojekte wie der „Klang unserer Stadt“.

Selbstverständlich können auch unsere Kund*innen sich in schwierigen Zeiten auf uns verlassen. So haben wir unsere Vertriebswege den aktuellen Gegebenheiten angepasst. Gespräche mit Berater*innen der Sparkasse München sind nun auch verstärkt per Video möglich. Somit verringern wir persönliche Kontakte und bieten weiterhin vertrauensvolle Beratung von Angesicht zu Angesicht. Ein Besuch in der Filiale, telefonische Beratung, E-Mail und Text-Chat oder Video-Kontakt. Egal für welche Art der Kontaktaufnahme sich unsere Kund*innen entscheiden. Wir sind immer für Sie da.

Ralf Fleischer
Vorstandsvorsitzender
der Sparkasse München

SEE
YOU
MITT
EN
DRIN

A man in a dark suit and glasses is playing a violin in a modern cafe. He is standing in the middle of the room, leaning slightly forward. The cafe has a curved bar with a wooden and white striped facade. In the background, there is a chalkboard with handwritten text, a door, and shelves with various items. The lighting is warm and modern, with a curved ceiling and pendant lights.

REIH EN WEISE MU SIK

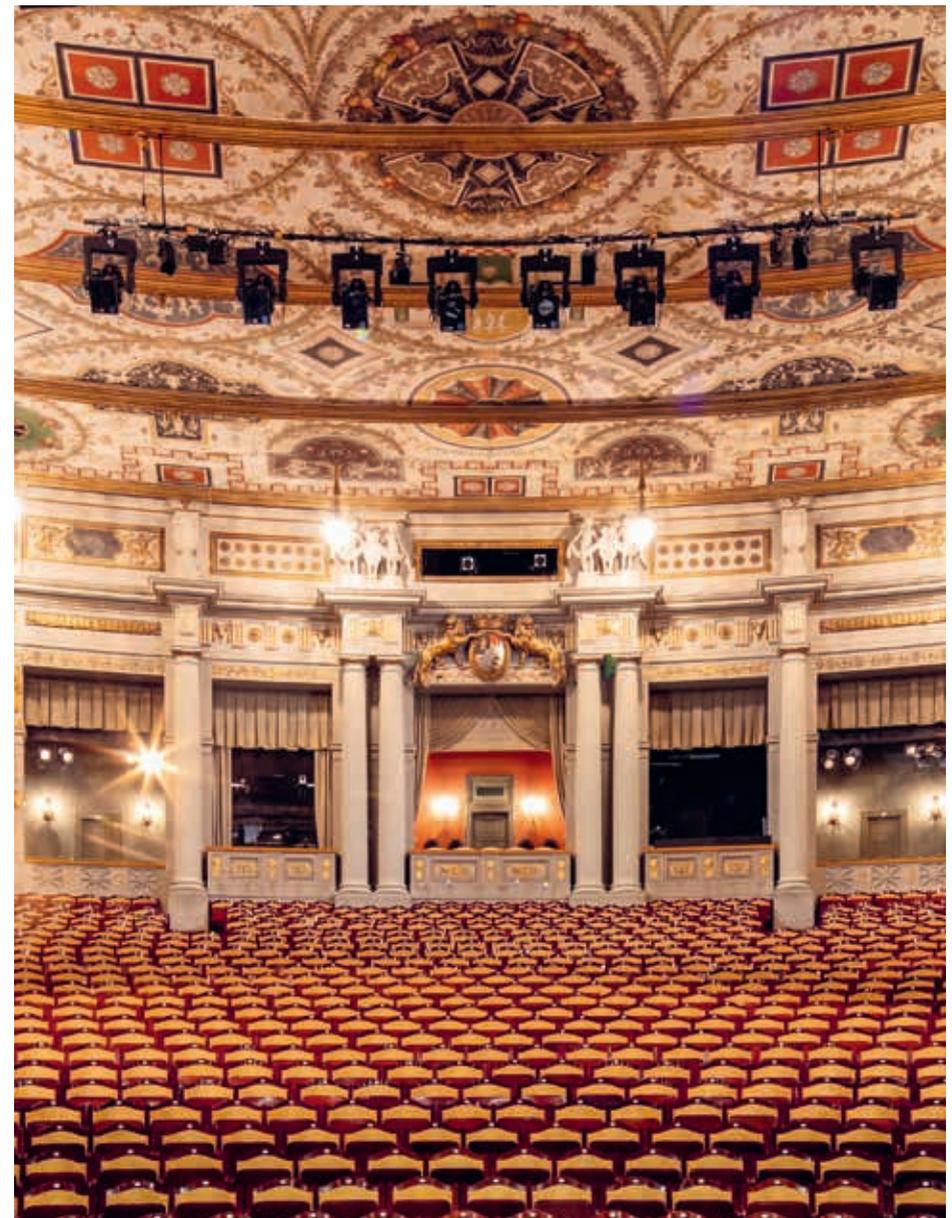
UNSERE KONZERTREIHEN

Di 12.10.2021
PULS
 /
 Mi 17.11.2021
**NACHT
 & TRÄUME**
 /
 Di 14.12.2021
INSPIRATION
 /
 Mi 30.03.2022
WANDERER
 /
 Mi 25.05.2022
ANDENKEN
 /
 Di 05.07.2022
FIESTA
 /
 Mi 26.01.2022
 Mittendrin Plus
**VIENNA
 GREETS RUSSIA**

ABO PRINZE



Mit unserer Abonnementreihe Prinze Ÿ setzen wir einen besonderen Akzent im Münchner Konzertleben. Die beiden Punkte auf dem Y symbolisieren wortmalerisch einen doppelten Paukenschlag – möge dieser uns in dieser Saison gelingen! Freuen Sie sich auf programmatisch spannende und vielfältige Konzerte um jeweils 20 Uhr im Prinzregententheater sowie in stimmungsvoller Sommer-Atmosphäre im Brunnenhof. Unsere beliebte Konzert-App Wolfgang erweitert das Klangerlebnis bei unseren Konzerten im Prinzregententheater. Hier empfangen Sie zudem bereits um 19.30 Uhr Musiker*innen des Orchesters und spielen ihre ganz persönlichen Lieblingsstücke für Sie vor dem Konzert.



PU LS

Di 12. 10. 2021

20 Uhr, Prinzregententheater
München

Brian Raphael Nabors

Pulse

Igor Strawinsky

Konzert für Violine und Orchester

William L. Dawson

Negro Folk Symphony

Tai Murray

Violine

Kevin John Edusei

Leitung

Präludium 19.30 Uhr

Nutzen Sie bei diesem Konzert
die Wolfgang App (S. 28)

Ticketinfos und Abos auf S. 114

Mit Brian Raphael Nabors spricht eine ganz eigene musikalische Stimme, inspiriert von Jazz, Funk, Gospel und zeitgenössischer Musik. „Alles, nicht nur auf der Erde, sondern im Universum, hat einen Rhythmus, um sein Sein zu erhalten“: Brian Nabors „Pulse“ übersetzt diesen universalen Herzschlag furios in Klang. Raffinierte Rhythmen und brillante Farbigkeit, gepaart mit ironischen Kapriolen, bietet auch Igor Strawinskys Violinkonzert. Dieses Werk soll laut Komponist „nach Geige stinken!“ – das tut es auch, im Sinne unerhörter virtuoser Anforderungen. Komponiert ist es 1931 für den polnischen Geiger Samuel Dushkin, dankbar dafür sind bis heute alle großen Geiger, Tai Murray ist eine berufene Interpretin. Ein Jahr später entsteht in Amerika William Dawsons „Negro Folk Symphony“, 1934 unter Leopold Stokowski und seinem Philadelphia Orchestra mit großem Erfolg uraufgeführt. Ein brillantes Werk, in dem wenig bekannte Spirituals anklängen. O let me shine!



Tai Murray



Katrien Baerts

NACHT UND TRÄUME

Mi 17. 11. 2021

20 Uhr, Prinzregententheater
München

Franz Schreker
Kammersymphonie

Claude Vivier
Lonely Child
für Sopran und
Kammerorchester

Samy Moussa
Nocturne

Maurice Ravel
Daphnis et Chloé, Suite Nr. 2

Katrien Baerts
Sopran

Kevin John Edusei
Leitung

Präludium 19.30 Uhr
Nutzen Sie bei diesem Konzert
die Wolfgang App (S. 28)

Ticketinfos und Abos auf S. 114

Schrekers orchestrale Phantasie entfaltet sich verführerisch in seiner „Kammersymphonie“ – das einzige echte symphonische Werk dieses Klangsensualisten. Ein Meister der Farben ist auch der Kanadier Claude Vivier, sein Klagegesang über die Einsamkeit zeichnet ein Bild des eigenen Lebens: eine orchestral aufgefächerte Melodie, über der ein leuchtender Sopran seine Bahnen zieht. Dem Reiz einer harmonischen Atmosphäre erliegt man ebenfalls bei Samy Moussas „Nocturne“, komponiert im Auftrag des Dirigenten Kent Nagano – er wusste schon, wen er mit der Aufgabe einer so ausdrucksvollen Musik betraute! Maurice Ravel träumt von einem Orchesterklang, wie es ihn noch nie gab. Für seine märchenhafte Liebesgeschichte „Daphnis et Chloé“ nach einer spätantiken Vorlage des Dichters Longos schwebt ihm ein „großes musikalisches Freskogemälde“ vor, ein klingendes Farbenfest, das an Chagalls gleichnamiges Gemälde erinnert.

IN SPIR AT ION

Di 14. 12. 2021

20 Uhr, Prinzregententheater
München

Johannes Brahms

Variationen über ein Thema
von Joseph Haydn op. 56a

Hermann Levi

Klavierkonzert a-Moll op. 1

Béla Bartók

Konzert für Orchester

Bernd Glemser

Klavier

Kevin John Edusei

Leitung

Präludium 19.30 Uhr

Nutzen Sie bei diesem Konzert
die Wolfgang App (S. 28)

Ticketinfos und Abos auf S. 114

Woher er kommt, weiß man nicht – aber gleich zwei große Komponisten inspiriert der „Chorale St. Antoni“: Joseph Haydn und Johannes Brahms. Brahms übernimmt ihn von Haydn als Thema seiner „Haydn-Variationen“. In acht Abwandlungen präsentiert sich der Komponist als reifer Meister. Zu Brahms steht der jüngere Dirigent und Komponist Hermann Levi in engem freundschaftlichem Verhältnis, was später an Levis Wagner-Verehrung zerbricht. Wie Brahms vernichtet auch Levi in einem Anflug übergroßer Selbstkritik viele seiner Werke, darunter das Klavierkonzert. Nach mühevoller Rekonstruktion kann es aber seit 2008 wieder aufgeführt werden. Bartóks „Konzert“, aber „für Orchester“ – es verwendet die Orchestergruppen in solistischer Manier –, ist ein Gipfelwerk des 20. Jahrhunderts. Bewundert als meisterhaftes Opus von größter kompositorischer Virtuosität, in seiner Heftigkeit heute noch überraschend und frisch, macht es Bartók kurz vor seinem Tod schlagartig berühmt.



Bernd Glemser



Linus Roth

W AN DE RER

Mi 30.03.2022

20 Uhr, Prinzregententheater
München

Dmitri Schostakowitsch

Konzert für Violine und Orchester

Nr. 1 a-Moll op. 77

Franz Schubert

Symphonie Nr. 8

„Große Symphonie“

C-Dur D 944

Linus Roth

Violine

Kevin John Edusei

Leitung

Präludium 19.30 Uhr

Nutzen Sie bei diesem Konzert
die Wolfgang App (S. 28)

Ticketinfos und Abos auf S. 114

Dem berühmten russischen Geiger David Oistrach widmete Schostakowitsch sein erstes Violinkonzert. Und er schenkte ihm auch das Manuskript mit der Bemerkung: „Es ist keine gute Idee, es jetzt zu spielen.“ 1947 und 1948 war eine schwierige Zeit für den Komponisten, nicht zufällig beginnt das Konzert mit einem „Nocturne“, einem Nachtstück. Es ist ein ergreifendes Werk, ein Meisterwerk, das erst nach Stalins Tod 1953 seinen Siegeszug durch die Konzerthäuser der Welt antreten konnte. Stets auf der Suche, sich „den Weg zur großen Symphonie zu bahnen“, hat Franz Schubert mit seiner Achten und letzten Symphonie den Gipfel seines Schaffens erreicht. Als Komponist von Kammer- und Klaviermusik und als Liederfürst bekannt, zeigt er erst der Nachwelt sein Können als Spitzen-Symphoniker. Entstanden ist die „Große“ während einer Reise durch Österreich in „wahrhaft himmlischer“ Umgebung, mit den schönsten Alpengipfeln vor Augen. Wanderer, endlich angekommen?

AN D ENK EN

Mi 25. 05. 2022

20 Uhr, Prinzregententheater
München

Abschiedskonzert
Kevin John Edusei

Alban Berg
Violinkonzert
„Dem Andenken eines Engels“
Gustav Mahler
Symphonie Nr. 10
(Fassung von Deryck Cooke)

Rosanne Philippens
Violine
Kevin John Edusei
Leitung

Präludium 19.30 Uhr
Nutzen Sie bei diesem Konzert
die Wolfgang App (S. 28)

Ticketinfos und Abos auf S. 114

„Eines Tages mag Dir aus einer Partitur, die ‚dem Andenken eines Engels‘ geweiht sein wird, das erklingen, was ich fühle und wofür ich heute keinen Ausdruck finde“, schreibt Alban Berg der befreundeten Alma Mahler. Sein Violinkonzert widmet er ihrer Tochter Manon Gropius, die 1935 an Kinderlähmung stirbt. Musikalisch schildert er den unbeschwerten Charakter des jungen Mädchens, den Todeskampf und die Erlösung. Dass dieses Werk zum Requiem für ihn selbst wird, ist eine Ironie des Schicksals.

Gehen wir 24 Jahre zurück: Nach Gustav Mahlers Tod findet seine Frau Alma in einer eisernen Kassetten die Skizzen zu seiner 10. Symphonie. Dass es neben dem bis dato noch unveröffentlichten „Lied von der Erde“ und der 9. Symphonie nun noch eine Zehnte gibt, wissen damals außer Mahlers Witwe nur Wenige. Heute wird diese Zehnte als Vision zukünftiger Musik gefeiert.



Rosanne Philippens



Ulrike und Marian Kraew

FI EST A

Di 05.07.2022

20 Uhr, Brunnenhof der Residenz
München

Maurice Ravel

Alborada del gracioso

Pablo de Sarasate

Navarra op. 33 für zwei Violinen
und Orchester

Manuel de Falla

El sombrero de tres picos – 4 Tänze

Nicolai Rimski-Korsakow

Capriccio espagnol op. 34

Emmanuel Chabrier

España

Maurice Ravel

La Valse

Ulrike Kraew

Violine

Marian Kraew

Violine

Yi-Chen Lin

Leitung

Ticketinfos und Abos auf S. 114

Spanien ist gerade im 19. und 20. Jahrhundert für viele Komponisten Ort der Sehnsucht und Inspiration. Lebendigkeit und Strahlkraft spanischer Folklore, die Manuel de Falla und Pablo de Sarasate dank ihrer Herkunft mühelos zu Gebote stehen, ziehen auch den Russen Rimski-Korsakow in ihren Bann, obwohl er das Land nie gesehen hat. In seinem „Capriccio Espagnol“ erklingen Elemente der Volksmusik aus der Region Asturien, die ihn tief beeindruckt. Von seiner Spanienreise erzählt der Franzose Emmanuel Chabrier voller Begeisterung in seinen Briefen, und will nach seiner Rückkehr mit dem Publikum die Gefühle teilen, die er beim Anblick der spanischen Tänzerinnen und Tänzer hat. Als halber Spanier fühlt sich Maurice Ravel – und schrieb für seine zweite Heimat viel spanisch Imprägniertes. Den Rahmen unseres Fiesta-Abends bilden seine furiose Begrüßung des Sonnenaufgangs und die gespenstische Hommage an den Wiener Walzer, in der er mit der bürgerlichen Oberschicht des 19. Jahrhunderts abrechnet.

VIENNA GREETSS RUSSIA

Mi 26.01.2022

20 Uhr, Prinzregententheater München

Pjotr I. Tschaikowsky

Polonaise aus der Oper
„Eugen Onegin“ op. 24

Fritz Kreisler

Schön Rosmarin
Marche Miniature Viennoise

Johann Strauß Sohn

Wiener Blut, Walzer op. 354
Tritsch-Tratsch-Polka op. 214

Pjotr I. Tschaikowsky

Blumenwalzer aus dem Ballett
„Der Nußknacker“ op. 71

Johann Strauß Sohn

Unter Donner und Blitz,
Polka schnell op. 324

Michail Glinka

Ouvertüre zur Oper „Ruslan und Ludmila“

Fritz Kreisler

Liebesleid | Liebesfreud

Pjotr I. Tschaikowsky

Panorama und Walzer aus dem Ballett
„Dornröschen“ op. 66

Josef Strauß

Ohne Sorgen, Polka schnell op. 271

Leopold Godowsky

Alt-Wien

Johann Strauß Sohn

Auf der Jagd, Polka schnell op. 373
An der schönen blauen Donau,
Walzer op. 314

Ob in Alt-Wiener Kaffeehäusern oder glitzernden Palästen des kaiserlichen Russlands: Überall wird getanzt, klingen Walzermelodien von den Ufern der blauen Donau in die weißen Nächte von St. Petersburg. Als Kind litauisch-russischer Eltern, in Wien aufgewachsen und umgeben von des Wiener Walzers Seligkeit, präsentiert der herausragende Geiger Julian Rachlin ein Programm, das ihm wie auf den Leib geschrieben ist. Seine Doppelrolle als Dirigent und Solist weckt Erinnerungen an Johann Strauß Sohn. Wenn Wien Russland grüßt, sorgen neben der Strauß-Familie berühmte Alt-Wiener Tanzweisen Fritz Kreislers mit ihrem schmelzenden Ton für den „Wiener Schmäh“. Den Bogen nach Russland schlägt Julian Rachlin mit Musik von Glinka und Tschaikowsky, seine Walzer aus „Dornröschen“ und dem „Nußknacker“ vereinen sowohl russische als auch wienerische Elemente.

Julian Rachlin

Violine und Leitung

Mittendrin extra:

Als Abonnent*in erhalten Sie Tickets für dieses Konzert mit **20% Ermäßigung**.

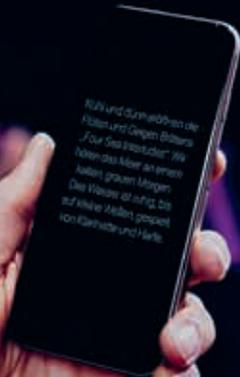
Ticketinfos und Abos auf S. 114



Julian Rachlin

wolfgang

entdecke was Du hörst



Unsere Konzert-App Wolfgang dieses Jahr im Prinzregententheater

Wolfgang ist eine Smartphone-App für klassische Live-Musik. Während das Orchester spielt, erzählt Wolfgang simultan, was in der Musik passiert. Starten Sie die App am Beginn des Konzerts. Danach genügt ab und zu ein Blick aufs Handy.

Wolfgang erzählt in knappen Sätzen und bedächtigem Tempo. Sie haben alle Zeit, die Musik zu genießen.

Die App ist für Konzertgänger von Klassik-Konzerten konzipiert:

Der Bildschirm gibt kaum Licht ab und die App macht kein Geräusch. Stellen Sie einfach Ihr Handy in den Lautlos-Modus. Auf diese Weise wird die App niemanden stören. Zudem verbraucht Wolfgang kaum Datenvolumen und beansprucht wenig Akkuleistung.



www.wolfgangapp.nl/de



Do 21.10.2021
POMP UND PUDER
 /
 Do 10.02.2022
TANZEN? JETZT!
 /
 Do 19.05.2022
A BOARISCHE MUSI

HÖR BAR

Mit unserem After-Work-Format HörBar laden wir Sie und Euch ins Technikum im Münchner Werksviertel-Mitte ein. In guter Lage am Ostbahnhof gibt es Musik in entspannter Atmosphäre, jeder Abend steht dabei unter einem bestimmten Motto. Durch das Programm führt der Musikjournalist und Radiomoderator Daniel Finkernagel. Zum Einlass ab 18 Uhr gibt es einen kleinen Snack, und die Drinks können mit ins Konzert genommen werden. Wir freuen uns auf ein Kennenlernen an der Bar!

Die Konzerte können einzeln oder als Abo gebucht werden.

TANZEN? JETZT!

Do 10.02.2022
 19 Uhr, Technikum München

Der sehr bestimmten Aufforderung zum Tanz ist unbedingt nachzukommen, wenn die Münchner Symphoniker mit Stücken von Tschaikowsky, Elgar, Lehár oder Loewe das Technikum mit Rhythmen bespielen, die ein ruhiges Sitzenbleiben nicht mehr zulassen.

Michael Balke
 Leitung



A BOARISCHE MUSI

Do 19.05.2022
 19 Uhr, Technikum München

Musik aus Bayern? Musik für Bayern? Musik von Bayern? „A boarische Musi“ kann vieles sein, was die Herzl gfreit. Diese hupfen, wenn die Münchner Symphoniker Heimatliebe in Musik verpacken.

Ensemble der Münchner Symphoniker

Ticketinfos und Abos HörBar auf S. 116

POMP UND PUDER

Do 21.10.2021
 19 Uhr, Technikum München

Eine Reise in einen früheren Lifestyle: Unsere HörBar „Pomp und Puder“ steht ganz im Zeichen der Zeit der feinen Damen und adretten Herren, die mit Perücken und straffen Kleidern in Kutschen spazieren gefahren wurden. Die Münchner Symphoniker spielen Stücke von J. Chr. Bach, Haydn und Mozart.

Bruno Weil
 Leitung



Daniel Finkernagel



MÜNCHNER SPOTS

Fr 10.06.2022 20 Uhr

Sa 11.06.2022 20 Uhr

Sa 16.07.2022 20 Uhr

So 17.07.2022 20 Uhr

Die Plätze werden noch
bekannt gegeben.

Lassen Sie sich überraschen!



Frank Dupree

Mittendrin in München – das wird unser Publikum bei unserer neuen Konzertreihe „Münchner Spots“ sein. Wir spielen in dieser Saison vier Konzerte an unterschiedlichen lebendigen und interessanten Plätzen – überall in der Stadt gelegen. Das Besondere: Die Plätze werden von dem Komponisten Libor Šíma vertont, der Platz mit seinem jeweiligen Ambiente geht also mitten ins Ohr und wird zum musikalischen Gesamterlebnis. Mit dem Orchester zusammen spielt das Obi Jenne Quartett, es dirigiert Frank Dupree. Wir freuen uns auf Sie!

STUDIO SOUND

Fr 29.10.2021 19 Uhr
Fr 19.11.2021 19 Uhr
Fr 25.03.2022 19 Uhr
Fr 27.05.2022 19 Uhr

Bavaria Musikstudios
München

Ticketinfos auf S. 116



In den Bavaria Musikstudios begrüßen wir Sie auch in dieser Saison zu unserem Konzertformat Studiosound. Der Name ist Programm: In unserem Probensaal in den Bavaria Musikstudios können Sie in entspannter Atmosphäre und in gemütlichem Rahmen den Sounds einzelner Musiker*innen des Orchesters lauschen. Im Zentrum der Kammerkonzerte stehen Lieblingsstücke der Orchestermitglieder und klassische, abwechslungsreiche Programme. Moderiert wird der einstündige Abend von den Musiker*innen selbst, mit interessanten Anekdoten und Zusatzinformationen zu Werken und Komponist*innen.

Nach dem Konzert freuen wir uns auf ein Treffen in unserer Kantine, wo Sie bei einem Drink den Abend ausklingen lassen können.



PHIL EXTRA

Isarphilharmonie
München



EINE MUSIKALI SCHE SCHLITTEN FAHRT

Sa 11. 12. 2021
19.30 Uhr, Isarphilharmonie
München

Nikola Hillebrand
Sopran

Katrin Wundsam
Mezzosopran

Enrico Delamboye
Leitung



Alexander Ullman

RACHMANINOW & DVOŘÁK

Mi 24. 11. 2021
19.30 Uhr, Isarphilharmonie
München

Sergej Rachmaninow

Konzert für Klavier
und Orchester Nr. 3
d-Moll op. 30

Antonín Dvořák

Symphonie Nr. 7
d-Moll op. 70

Alexander Ullman

Klavier

Joseph Bastian

Leitung

Die Münchner Symphoniker laden zur vergnüglichen Rodelpartie durch verschiedene Länder und Epochen der Musikgeschichte ein. Ihr Schlitten ist dabei voll bepackt mit Winter- und Weihnachtsklassikern, darunter Auszüge aus Humperdincks „Hänsel und Gretel“, Tschaikowskys „Dornröschen“, Händels „Feuerwerksmusik“, Waldteufels „Schlittschuhläufer“ oder Andersons „Sleigh Ride“.



Enrico Delamboye



Liya Petrova

PATHÉTIQUE

Di 22. 03. 2022

19.30 Uhr, Isarphilharmonie
München

Ludwig van Beethoven

Konzert für Violine und
Orchester D-Dur op. 61

Pjotr I. Tschaikowsky
Symphonie Nr. 6 h-Moll
op. 74 „Pathétique“

Liya Petrova

Violine

Mark Rohde

Leitung

Tickets

Abonnements und
Einzelkarten
bei MünchenMusik
T 089 93 60 93
muenchenmusik.de

SCHICKSALS SYMPHONIE

Do 28. 04. 2022

19.30 Uhr, Isarphilharmonie
München

Felix Mendelssohn

Bartholdy

Ouvertüre zu

„Ein Sommernachtstraum“

Pjotr I. Tschaikowsky

Konzert für Klavier
und Orchester Nr. 1

b-Moll op. 23

Ludwig van Beethoven

Symphonie Nr. 5

c-Moll op. 67

„Schicksalssymphonie“

Mariam Batsashvili

Klavier

Jonathan Bloxham

Leitung



Mariam Batsashvili



MONA ASUKA

So 28. 11. 2021

19.30 Uhr, Isarphilharmonie
München

Ludwig van Beethoven

Ouvertüre zu „Coriolan“ op. 62
Konzert für Klavier und Orchester

Nr. 5 Es-Dur op. 73

Symphonie Nr. 7 A-Dur op. 92



Mona Asuka

STEPHEN WAARTS

Fr 03. 12. 2021

20 Uhr, Isarphilharmonie
München

Ludwig van Beethoven

Konzert für Violine und Orchester
D-Dur op. 61

Antonín Dvořák

Symphonie Nr. 9 e-moll op. 95
„Aus der Neuen Welt“

Stephen Waarts

Violine

Johannes Debus

Leitung



Stephen Waarts

Tickets

Abonnements und Einzelkarten
bei MünchenMusik
T 089 93 60 93
muenchenmusik.de

PRINZE UM HALB VIER

Prinzregenten
theater



Julian Rachlin

JULIAN RACHLIN

So 14. 11. 2021

15.30 Uhr, Prinzregententheater
München

**Felix Mendelssohn
Bartholdy**

Konzert für Violine und
Orchester e-Moll op. 64

Ludwig van Beethoven

Ouvertüre zu „Coriolan“ op. 62
Symphonie Nr. 3 Es-Dur
op. 55 „Eroica“

Julian Rachlin

Violine und Leitung

Tickets

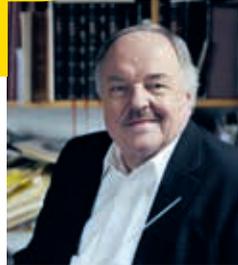
Abonnements und Einzelkarten
bei MünchenMusik
T 089 93 60 93
muenchenmusik.de



GARMISCH-PARTENKIRCHEN

GAP

Kongresshaus



Bruno Weil

POMP UND PUDER

Sa 23.10.2021

19.30 Uhr,

Kongresshaus

Garmisch-Partenkirchen

Johann Stamitz

Orchestertrio op. 1

Nr. 1 C-Dur

Joseph Haydn

Symphonie Nr. 43 Es-Dur

Hob. I:43 „Der Merkur“

Johann Christian Bach

Symphonie g-Moll

op. 6 Nr. 6

Wolfgang Amadeus Mozart

Divertimento D-Dur KV 251

„Nannerl-Septett“

Bruno Weil

Leitung

Bereits seit der Saison 2016/17 gastieren die Münchner Symphoniker regelmäßig in Garmisch-Partenkirchen, wo sie vier Abonnement-Konzerte der Musikreihe „GaPa Klassik“ spielen. Diese jahrelange enge Zusammenarbeit mit dem Richard-Strauss-Institut, der Marktgemeinde Garmisch-Partenkirchen und der GaPa Kultur gGmbH ist ein Erfolgsrezept: Die Symphoniekonzerte der Münchner Symphoniker erfreuen sich großer Beliebtheit beim Publikum, das auch aus umliegenden Landkreisen zu den Abenden im Festsaal Werdenfels des Kongresshauses Garmisch-Partenkirchen anreist. Der Schwerpunkt der Symphoniekonzertreihe liegt auf Werken der deutschen Romantik, auf bayerischen Komponisten, aber gerne auch auf Raritäten der Musikgeschichte – und natürlich ebenfalls auf dem großen Ehrenbürger Richard Strauss.

NEUJAHRS KONZERT

Sa 08.01.2022

19.30 Uhr,

Kongresshaus

Garmisch-Partenkirchen

Max Müller

Moderation

Andreas Kowalewitz

Leitung



Max Müller



Michael Balke

IN DEN ALPEN

Sa 19.02.2022

19.30 Uhr,

Kongresshaus

Garmisch-Partenkirchen

Edward Elgar

Three Bavarian Dances

Joachim Raff

Symphonie Nr. 7 B-Dur

op. 201 „In den Alpen“

Michael Balke

Leitung

Tickets

—
München Ticket
muenchenticket.de

GAP-Ticket
T 08821 730 19 95
gap-ticket.de

WAN DERER

Sa 02.04.2022

19.30 Uhr,

Kongresshaus

Garmisch-Partenkirchen

Dmitri Schostakowitsch

Konzert für Violine und

Orchester Nr. 1 a-Moll

op. 77

Franz Schubert

Symphonie Nr. 8 C-Dur

D 944 „Die Große“

Linus Roth

Violine

Kevin John Edusei

Leitung



Linus Roth

KEMP TEN



Bereits seit zwölf Jahren bietet die bigBOX ALLGÄU in Kempten das Raum-in-Raum-Konzept „klassikBOX“ an, ebenso lange spielen die Münchner Symphoniker dort klassische Konzerte und Kinderkonzerte. Ziel der Kinderkonzerte ist es, kulturelle Bildung allen Kindern der Klassen 1 bis 6 zugänglich zu machen. Musikalische Bildung wird den Kindern spielerisch vermittelt und somit die musikalische Entwicklung gefördert. Alle werden hier gleichermaßen für eine aktive und schöpferische Auseinandersetzung mit Musik begeistert – unabhängig von sozialer und kultureller Herkunft oder Begabung. Mit den Kinderkonzerten zeigt sich die Partnerschaft zwischen den Münchner Symphonikern und der bigBOX ALLGÄU als Vorreiter musikalischer Frühbildung bei Kindern.



Andreas Kowalewitz

NEUJAHRS KONZERT

Mi 05. 01. 2022
19 Uhr, bigBOX ALLGÄU
Kempten

Andreas Kowalewitz
Leitung
Max Müller
Moderation

Weitere Infos S. 50

PATHÉTIQUE

So 20. 03. 2022
19 Uhr, bigBOX ALLGÄU
Kempten

Ludwig van Beethoven
Konzert für Violine und
Orchester D-Dur op. 61
Pjotr I. Tschaikowsky
Symphonie Nr. 6 h-Moll
op. 74 „Pathétique“

Liya Petrova
Violine
Mark Rohde
Leitung



Mark Rohde



Tabea Dupree

KINDER KONZERT

Sa 21. 05. 2022
12, 14 & 16 Uhr,
bigBOX ALLGÄU
Kempten

Zoltán Kodály
Der Pfau –
Variationen über ein
ungarisches Volkslied

Tabea Dupree
Moderation
Kevin John Edusei
Leitung

AN DENKEN

So 22. 05. 2022
19 Uhr, bigBOX ALLGÄU
Kempten

Alban Berg
Violinkonzert
„Dem Andenken
eines Engels“
Gustav Mahler
Symphonie Nr. 10
(Fassung von Deryck Cooke)

Rosanne Philippens
Violine
Kevin John Edusei
Leitung



Kevin John Edusei

Tickets

—
T 0831 570 55 – 1000
bigboxallgaeu.de

A man in a dark suit and glasses is seated at a bar, playing a double bass. He is holding a glass of champagne. A woman in a black lace dress is standing next to him, also holding a glass of champagne and clinking it with his. The bar is well-stocked with various bottles of alcohol on shelves in the background. There are decorative palm tree figurines on the bar counter. The lighting is warm and intimate.

PRO ST MITT EN DRIN

SILVESTER- UND NEUJAHRSKONZERTE

LAST NIGHT OF THE YEAR

Fr 31.12.2021

20 Uhr, Isarphilharmonie München

Paul Dukas

Fanfare aus „La Peri“

Edvard Grieg

Norwegische Tänze op. 35

Edward Elgar

Salut d'amour

Edvard Grieg

Holberg-Suite op. 40: Prelude

Bedřich Smetana

Tanz der Komödianten

Michail Glinka

Ouvertüre zu „Ruslan und Ludmila“

Julius Fučík

Brummbär und Fagott Solo

Richard Strauss

Kuckuck

Johann Strauß (Sohn)

Märchen aus dem Orient op. 444

Aram Chatschaturjan

Säbeltanz

Camille Saint-Saëns

Bacchanal

Olivier Tardy

Leitung

Paul Dukas' „Fanfare“ ist zweifellos eines der Meisterwerke für symphonisches Bläserensemble, geschrieben, um einem Publikum unmissverständlich mitzuteilen, dass die Aufführung beginnt. Diese „Fanfare“ tönt repräsentativ und majestätisch, ohne je abgedroschen oder hohl zu sein. Sie ist wie geschaffen für dieses geistreiche Silvester-Programm, in dem schönste Klassik-Perlen sich aneinander reihen, die, kenntnisreich ausgewählt, zum Genießen einladen. Und damit sind sie ja dem Ereignis genau angemessen: Tänzerisch geht es da zu, liebevoll und verführerisch, gelegentlich orgiastisch. Und es versteht sich: auch der Humor fällt nicht unter den Tisch. Die „Fanfare“ von Dukas als Idealbild aller Fanfaren eröffnet den Abend – Camille Saint-Saëns' Bacchanal aus seiner Oper „Samson und Dalila“ beschließt ihn wild und wüst, doch französisch zivilisiert.

**Feiern Sie mit den
Münchener Symphonikern!**

Tickets

—
MünchenMusik
T 089 93 60 93
muenchenmusik.de



Olivier Tardy

NEU JAHR S KON ZERTE

So 02.01.2022

11 Uhr, Prinzregententheater
München

Mi 05.01.2022

19 Uhr, bigBOX ALLGÄU
Kempten

Do 06.01.2022

20 Uhr, Forum
Unterschleißheim

Fr 07.01.2022

11 Uhr, Prinzregententheater
München

Sa 08.01.2022

19.30 Uhr, Kongresshaus
Garmisch-Partenkirchen

So 09.01.2022

20 Uhr, Stadthalle
Erding

Mi 12.01.2022

19 Uhr, Kultur- & Kongresszentrum
Rosenheim

Do 13.01.2022

19 Uhr, Heinrich-Lades-Halle
Erlangen

So 16.01.2022

15 Uhr, Industriepark
Gendorf

Joseph Lanner

Hofball-Tänze op. 161

Eduard Strauß

Mit Extrapost, Galopp op. 259

Helena, Quadrille op. 14

Ohne Bremse, Polka schnell op. 238

Johann Strauß Sohn

Feuilleton, Walzer op. 293

Morgenblätter, Walzer op. 279

Accelerationen op. 234

An der schönen blauen Donau op. 314

Josef Strauß

Eingesendet, Polka schnell op. 240

Feuerfest!, Polka Française op. 269

Vorwärts!, Polka schnell op. 127

Jacques Offenbach

Ouvertüre zu „La belle Hélène“

Max Müller

Moderation

Andreas Kowalewitz

Leitung

Tickets

—
München: MünchenMusik
T 089 93 60 93, muenchenmusik.de

Tickets für alle anderen Veranstaltungen
an den lokalen Vorverkaufsstellen



Max Müller

Moderiert von Schauspieler Max Müller und dirigiert von Andreas Kowalewitz geleiten wir Sie mit den Neujahrskonzerten ins Neue Jahr und nehmen Sie dabei auf eine Reise nach Wien mit.

Wien ist keine Stadt, Wien ist eine Daseinsform! Und niemandem ist es besser, erfolgreicher, hinreißender gelungen, die Essenz dieser zwischen Schwer- und Übermut schwankenden Seinsweise in Musik zu fassen, als Johann Strauß Sohn. Er ist der König im Walzerreich. Vor, neben und nach ihm sind jedoch weitere Führungskräfte am Siegeszug des Walzers beteiligt. Sie verdienen ebenso unsere Aufmerksamkeit und veranlassen zu nicht weniger Ausgelassenheit. Weil allein schon Johann Strauß Sohn über 500 Werke schuf – plus 16 Bühnenwerke – muss ein Programm eine Auswahl treffen. Wir stellen vor: Joseph Lanner, einen Vorläufer, die Brüder des Walzerkönigs, Eduard und Josef, sowie den illustren Mitläufer Jacques Offenbach. Da gibt es nicht nur Walzer zu hören, wenn diese auch in der Überzahl sind. Ebenso gehören Polka, Galopp, Ouvertüre, Marsch

oder Quadrille dazu. Aufs Ganze gesehen manifestiert sich in all diesen Stücken eine schier unfassbare melodische Erfindungskraft, und auch im Hinblick auf die Titel ihrer Kreationen waren die Komponisten nicht einfallsarm. Ein Blick auf das Programm zeigt, dass zwischen der Presse und der Strauß-Dynastie eine spezielle Beziehung bestand: Man förderte sich gegenseitig! Die Klavierausgabe des „Feuilleton“-Walzers etwa zeigte auf dem Titelblatt eine Auswahl von Wiener Zeitungen. Der eigentliche Grund für die enge Zusammenarbeit aber war, dass es diese Musik mühe-los schaffte, den Graben zwischen Ballsaal und Konzerthalle zu schließen – ein Umstand, der auch noch heute Gültigkeit hat. Daran gibt es nichts zu kritisieren ...

Schritt
fahren

Besondere Vorsicht
beim Rangieren



FILM AB MITT EN DRIN

FILMMUSIK

THE SOUND OF HANS ZIMMER & JOHN WILLIAMS

Di 01.03.2022

19.30 Uhr, Alte Oper Frankfurt

Mi 02.03.2022

19.30 Uhr, Alte Oper Frankfurt

Do 03.03.2022

19.30 Uhr, Congress Center
Rosengarten Mannheim

Fr 04.03.2022

19.30 Uhr, Isarphilharmonie München

Sa 05.03.2022

19.30 Uhr, Isarphilharmonie München

So 06.03.2022

19.30 Uhr, Isarphilharmonie München

Tickets für München

—
MünchenMusik
T 089 93 60 93
muenchenmusik.de

Tickets für alle anderen Veranstaltungen
an den lokalen Vorverkaufsstellen

Ein offenes Geheimnis: Musik war, ist und wird einer der wesentlichen Faktoren für den dauerhaften Erfolg eines Films bleiben. Musik reicht in tiefere emotionale Schichten als Geschichten oder Bilder, Musik kann einem Film zur Unsterblichkeit verhelfen. Zwei hochaktuelle Komponisten mit genialen melodischen Einfällen und einem untrüglichen Gespür für Timing, Dramatik und Emotionen sind John Williams und Hans Zimmer. Diese beiden Klangzauberer haben schon mehreren Generationen von Kinofans Gänsehaut und Glücksgefühle beschert, ihre Melodien kennen Millionen. Über 50 Mal wurde allein John Williams für den Oscar nominiert, erhalten hat er ihn etwa für „Der weiße Hai“, „Krieg der Sterne“, „Schindlers Liste“. Immerhin elfmal wurde Hans Zimmer – um 25 Jahre jünger – bis jetzt für die begehrte Trophäe nominiert, darunter für „Rain Man“ und „Der König der Löwen“. „The Da Vinci Code“, „The Dark Knight“, „Blade Runner 2049“ sind einige Action-Facetten dieses vielseitigen Komponisten.

SCHERZ ANDO

Fr 08.04.2022

Sa 09.04.2022

19.30 Uhr, Isarphilharmonie München

Monty Norman

James Bond Theme

Gioachino Rossini

Ouvertüre zu „Die diebische Elster“

Nino Rota

Der Pate

John Williams

E.T. & Hook

Alan Silvestri

Forrest Gump

Luis Bacalov

Il Postino

sowie Werke von

Ennio Morricone

Heitere Anekdoten

begleitet durch Filmmusik
von und mit **Emil Steinberger**

**Chor der Technischen
Universität München (TUM)**

Ludwig Wicki
Leitung

Tickets

—
T 089 93 60 93
muenchenevent.de

sowie alle bekannten Vorverkaufsstellen



Emil Steinberger

Der Kabarettist und Komiker Emil Steinberger hat mit seiner Kult-Figur „Emil“ über Jahrzehnte die Herzen des Publikums erobert und gilt als wohl berühmtester Schweizer überhaupt. Vier Jahre ist es her, dass er zuletzt in München auf der Bühne stand und in sechs ausverkauften Abendvorstellungen seine beliebtesten Sketche in „Emil – Noch einmal!“ zum Besten gab. Und es sollte nicht das letzte Mal sein: Im April 2022 kommt Emil wieder nach München. Gemeinsam mit den Münchner Symphonikern und Dirigent Ludwig Wicki präsentiert der geborene Luzerner seine heiteren Geschichten über die vielen alltäglichen Kuriositäten in einem eigens konzipierten Programm. Höchst pointiert erzählt Emil in der Isarphilharmonie aus seinem Leben, spielt Sketche und integriert orchestrale Filmmusik in seine humorvollen Gesellschaftsstudien – wie gewohnt auf die unnachahmliche Emil-Art!

EXT RA MITT EN DRIN

SONDERKONZERTE
& GASTSPIELE



HANS ZIMMER

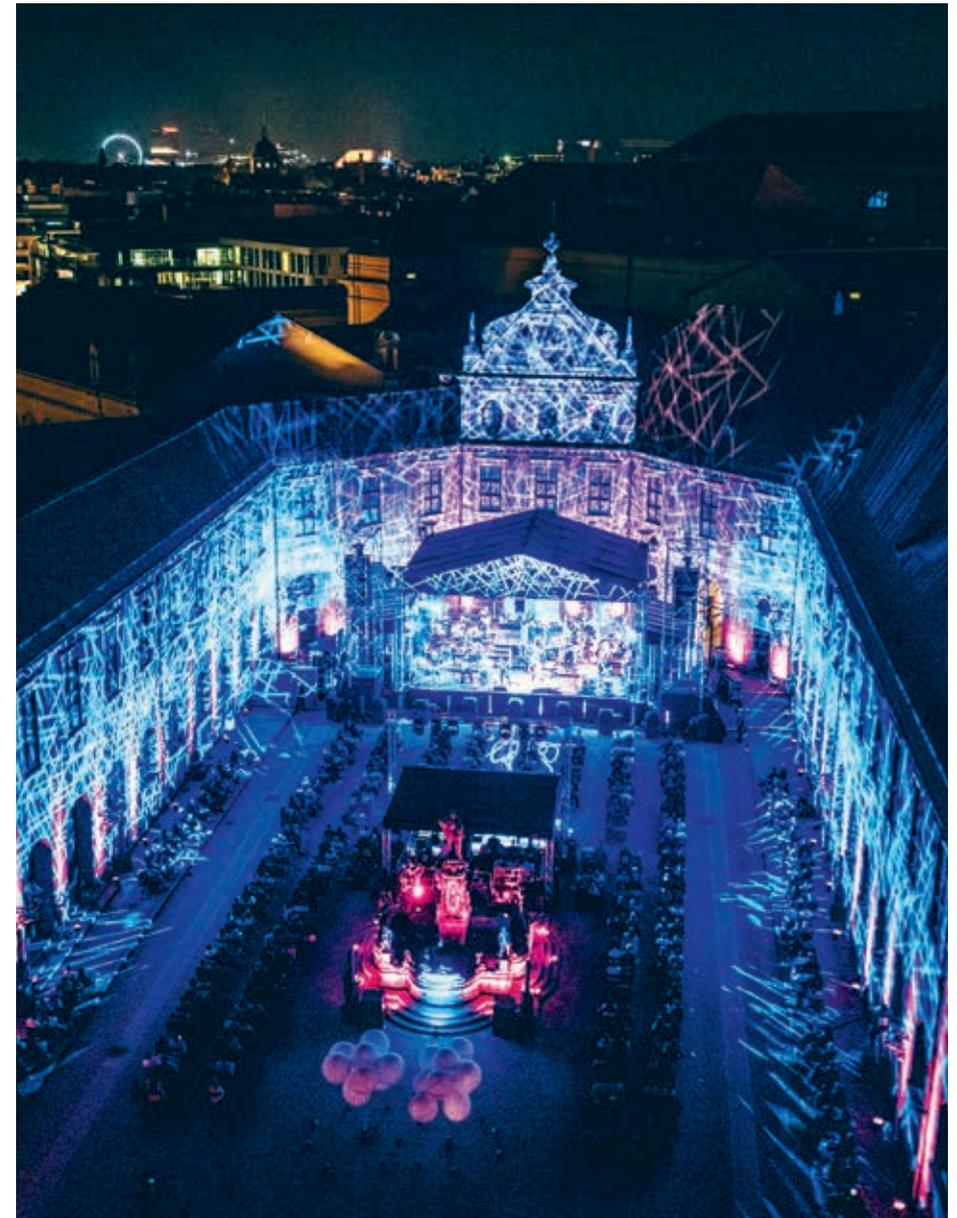
Mi 08.09.2021

20.30 Uhr, Brunnenhof der Residenz
München

Hans Zimmer mit Band



In die Saison gestartet sind die Münchner Symphoniker bereits mit zwei Konzerten auf der IAA Mobility, die dieses Jahr zum ersten Mal in München und mit einem neuen Konzept stattfand. Nicht nur auf dem Messegelände wurden die Gäste empfangen, sondern in der gesamten Stadt. Im Rahmen der BMW-Konzertreihe RE:IMAGINE MUSIC traten die Münchner Symphoniker gemeinsam mit Hans Zimmer, einem der erfolgreichsten Filmkomponisten weltweit, im Brunnenhof der Residenz auf. Mit renommierten internationalen Künstler*innen der Hans Zimmer Band, wie etwa die Grammy-nominierte Cellistin Tina Guo, brachte das Orchester bei stimmungsvoller Atmosphäre und einem beeindruckenden Lichtkonzept Musik zu Filmklassikern wie „Fluch der Karibik“ oder „König der Löwen“ auf die Bühne. Ein fulminantes Konzert, das das Publikum mit tosendem Applaus und Standing Ovationen würdigte.



IBIZA SYMPHO NICA

Fr 10. 09. 2021

19.30 Uhr,

ICM Internationales Congress Center
München

Milk & Sugar

Andreas Kowalewitz

Leitung

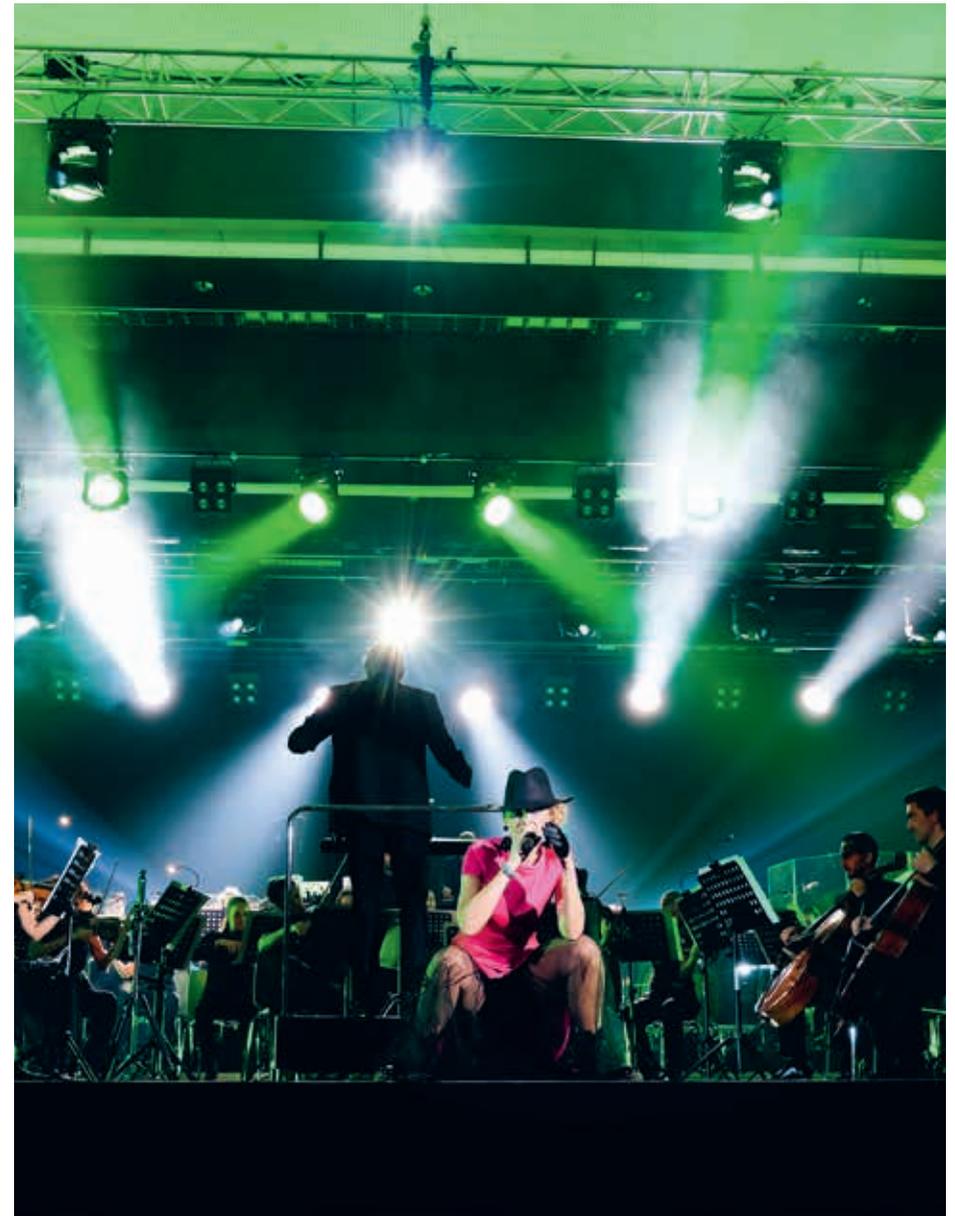


Milk & Sugar



Ebenfalls auf der IAA traten die Münchner Symphoniker gemeinsam mit dem DJ- und Produzenten-Duo Milk & Sugar sowie den Musiker*innen Lurine Cato, Brixx und Rufus Martin im Programm „Ibiza Symphonica“ auf. Die Besucher*innen vor Ort und weltweit über Streams wurden mit bekannten Songs wie „One More Time“ oder „Lola's Theme“ in lockere Partystimmung und zurück in den Sommer versetzt.

IAA »
MOBILITY



DAS SCHUL TÜTEN KONZERT

Sa 18.09.2021

14 Uhr, Carl-Orff-Saal im Gasteig
München

Ingrid Hausl

Konzept und Moderation
Andreas Kowalewitz
Leitung

Tickets

—
Kartenbüro der
Münchner Symphoniker
(S. 117)



Nach dem Schulstart freuen sich die Münchner Symphoniker auf alle Schulanfänger*innen und ihre Familien beim Schultüttenkonzert. Hier macht sich das Orchester noch einmal bewusst, wie alles mit dem Musizieren begann: der erste Instrumentenkoffer auf dem Rücken, das Notenlesen, das tägliche Üben, das Ausrechnen von Achteln und Vierteln, das gemeinsame Spiel im Orchester ... Und da gibt es ja auch noch die Dirigent*innen! Haben diese nicht manchmal etwas von Lehrkräften? Auf diese und andere Fragen wollen die Musiker*innen gemeinsam mit Moderatorin Ingrid Hausl die Antworten finden. Mit einer unterhaltsamen Geschichte nehmen sie die Kinder hinein in die Welt der Musik und zeigen ihnen verschiedene Instrumente. Ein Konzert für kleine und große Musikbegeisterte und für junge und alte Wissbegierige – zum Hören, Entdecken und Mitmachen. Denn nur eines ist besser als Lernen: Erleben!

Weitere Informationen zu unseren Kinderprojekten finden Sie auf S. 82

POMP & PUDER

Fr 01.10.2021

19.30 Uhr, Kursaal Bad Füssing

Jan Dismas Zelenka

Hipocondrie à 7 Concertanti
A-Dur ZWV 187

Heinrich Ignaz Biber

Sonata Jucunda

Georg Friedrich Händel

Concerto grosso c-Moll op. 6 Nr. 8

Georg Philipp Telemann

Tafelmusik, Produktion 3

Jan Willem de Vriend

Leitung

Tickets

—
Tickets an den lokalen
Vorverkaufsstellen



Jan Willem de Vriend

Barocke Musiken, wie sie abwechslungsreicher kaum sein können. Tiefe Trauer, festlicher Prunk, phantasievolle Rhythmen – Zelenkas Stück platziert sogar einen Tango –, ein geradezu filmmusikalisches Wechselbad der Emotionen bei Biber: Ein Programm wie ein phantasievoll inszeniertes barockes Stillleben. Nur still geht es hier nicht zu!

MITTENDRIN

BEETHOVEN NR. 9

Di 28.12.2021

19.30 Uhr, Isarphilharmonie München

Mi 29.12.2021

20 Uhr, Liederhalle Stuttgart

Sa 01.01.2022

16 Uhr, Isarphilharmonie München

Kevin John Edusei Leitung

Sa 16.04.2022

20 Uhr, Isarphilharmonie München

Dirk Kaftan Leitung

Münchner Brahms-Chor

Münchner Konzertchor

Münchner Oratorienchor

Katharina Persicke Sopran

Kristina Stanek Mezzosopran

Jörg Dürmüller Tenor

Mathias Hausmann Bass

Ludwig van Beethoven

Symphonie Nr. 9 d-Moll op. 125

Tickets für München

MünchenMusik

T 089 93 60 93

muenchenmusik.de

Tickets für Stuttgart

An den lokalen Vorverkaufsstellen

„Die Neunte“: Damit ist immer Beethovens letztes Orchesterwerk gemeint. Seit seinen Jugendjahren ist Beethoven von Schillers Ode „An die Freude“ fasziniert. Erst gegen Ende seines Lebens aber fasst er seine vielen Pläne zu einer Komposition in der grandiosen Neunten Symphonie zusammen: Im Februar 1824 beendet er die Partitur, die Uraufführung findet in Wien statt – doch der vollkommen taub gewordene Komponist hört den triumphalen Beifall nicht mehr ... Dieser Beifall aber hält bis heute an. Beethovens faszinierender, alle bis dahin geltenden Musikformate sprengender Freudenhymnus ist für die Menschheit seit fast 200 Jahren das Versprechen, dass eine bessere Welt möglich ist. „Seid umschlungen, Millionen, diesen Kuss der ganzen Welt!“ überwältigt immer aufs Neue durch die Reinheit der Botschaft und den Enthusiasmus der Musik. Geheimnisvoll ist der Beginn der Symphonie, gewaltig die folgenden Steigerungen, leidenschaftlich das Scherzo, Ruhe strahlt das Adagio aus – bis mit schockierender Attacke das Finale beginnt und am Schluss Orchester, Chor und Solisten den Götterfunken der Freude feiern wie niemals zuvor und nie danach. Und was ist wesentlicher für den hoffnungsvollen Start in ein neues Jahr?

BALL DER STERNE

So 20.02.2022

21 Uhr, Deutsches Theater
München

**Italienische, französische
und deutsche Duette und Arien,
u.a. Frühlingsstimmen-Walzer**

Veronica Marini

Sopran

Mert Süngü

Tenor

Michael Balke

Leitung

Tickets

München Ticket
T 089 55 23 44 44
deutsches-theater.de



Veronica Marini



Mert Süngü

Der Ball der Sterne bereichert die Ballsaison zum mittlerweile siebten Mal und lockt auch 2022 wieder mit seinem ungewöhnlichen Konzept. Denn wo sonst können die Gäste zu den Walzerklängen eines großen Orchesters übers Tanzparkett schweben und darüber hinaus eine berührende Gesangseinlage erleben? Die Münchner Symphoniker gestalten eigens für den Ball der Sterne ein Konzertprogramm mit bekannten Melodien aus Oper und Operette.

SCH MUNZELN UND MIT SINGEN

Mi 23. 02. 2022

20 Uhr, Isarphilharmonie München

**Dr. Eckart von Hirschhausen und
die Münchner Symphoniker**
„Mitsingen ist die beste Medizin“

Tickets

T 089 811 61 91 (Mo–Fr 10–13 Uhr & AB)
ticket@bellarte-muenchen.de



Dr. Eckart von Hirschhausen

Musik zum Schmunzeln und Mitsingen! Musik rührt uns zu Tränen, beschert uns das ein oder andere Mal eine ordentliche Gänsehaut – und kann sogar heilen. Und wenn man dann auch noch in der neuen Isarphilharmonie Teil eines riesigen Chores wird, dann ist sich Eckart von Hirschhausen sicher: „Mitsingen ist die beste Medizin!“ Der Arzt und Entertainer erforscht mit den Münchner Symphonikern die erstaunlichen Wirkungen von Klängen und warum uns Musik glücklich macht, selbst wenn sie traurig ist.

„Singen Sie auch immer heimlich mit, wenn Ihre Lieblingsongs, Ihre Lieblingsstücke im Radio kommen? Dann sind Sie der perfekte Gast. Denn das Besondere an diesem Abend: Sie dürfen laut mitsingen! Und ich verspreche Ihnen – wenn Sie sich trauen zu singen, dann singe ich auch mit.“

Dr. Eckart von Hirschhausen

GROSSES C-DUR

So 03. 04. 2022

15 Uhr,

Liederhalle Beethoven-Saal Stuttgart

Felix Mendelssohn Bartholdy
Konzert für Violine und Orchester
e-Moll op. 64

Franz Schubert
Symphonie Nr. 8 C-Dur D 944
„Die Große“

Rosanne Philippens
Violine
Kevin John Edusei
Leitung

Tickets

Ticket-Hotline
T 0711 52 43 00



Rosanne Philippens

Das e-Moll-Violinkonzert von Felix Mendelssohn hat sofort nach seiner Entstehung 1844 eine beispiellose Popularität erlangt. Seine lyrische Grundstimmung, sein romantischer Zauber und seine klassische Klarheit machen es zu einem der beliebtesten Violinkonzerte überhaupt. Der unvergleichliche Charme des Stücks ist bei der jungen niederländischen Solistin Rosanne Philippens in den besten Händen. Mendelssohn dirigierte übrigens die Uraufführung von Schuberts „Großer“ C-Dur-Symphonie 1839. Nicht zufällig: Der klassisch-romantische Grundton ist auch Schuberts Achter eigen. Ihre „himmlische Länge“ – so Robert Schumann – verstört heute nicht mehr, der Fluss ihrer Melodien lässt sich vielleicht erst heute ganz genießen. Denn damals war dieses Werk seiner Zeit voraus ...

MEIN MITTEN DRIN MO MENT

CARMINA BURANA

So 01.05.2022

15 Uhr, Isarphilharmonie, München

Alexander Borodin

Eine Steppenskizze aus Mittelasien

Alexander Borodin

Polowetzer Tänze aus der

Oper „Fürst Igor“

Carl Orff

Carmina Burana

Münchner Motettenchor

Florian Ludwig

Leitung

Tickets

—

MünchenMusik

T 089 93 60 93

muenchenmusik.de

Carl Orffs „Carmina Burana“ sind ein Dauerbrenner auf den Bühnen der Welt. Dem Verlag zufolge waren die „Carmina“ die meistaufgeführte Komposition der „E-Musik“ im letzten Jahrhundert. Zu erwarten war das nicht unbedingt, als sich Orff 1935 eine Sammlung mittelalterlicher Texte in den toten Sprachen Latein, Mittelhochdeutsch und Altfranzösisch zur Vertonung vornöpfte. Aber – O Fortuna! – mit dem Glücksrad der Schicksalsgöttin, das in einem eindrucksvollen Chor zu Beginn und am Ende der „Carmina“ besungen wird, hat Orff einen beispiellosen globalen Erfolg ins Rollen gebracht. Zuvor erklingen, nicht minder mitreißend, Alexander Borodins „Steppenskizze aus Mittelasien“ und seine „Polowetzer Tänze“ aus der Oper „Fürst Igor“.

Vokalstark unterstützt werden die Münchner Symphoniker vom Münchner Motettenchor.



Carl Orff

BEST OF MOZART

So 08. 05. 2022

19 Uhr, K1 Traunreut

Wolfgang Amadeus Mozart

Eine kleine Nachtmusik

Konzert für Violine und Orchester

A-Dur KV 219

Symphonie Nr. 40 g-Moll KV 550

Ulrike Kraew

Violine

Tilman Dost

Moderation

Andreas Kowalewitz

Leitung

Tickets

T 08669 857-444

k1-traunreut.de

In Traunreut präsentieren die Münchner Symphoniker ein „Best of Mozart“ mit bekannten Stücken dieses bekanntesten aller Komponisten.

Kein Zweifel: Populärere Werke von Mozart als die hier erklingenden gibt es nicht! Die „Kleine Nachtmusik“ offeriert liebenswerteste Melodien mit Ohrwurmqualitäten. Ein wenig exotisch geht es im fünften und letzten Violinkonzert zu, auch „türkisches“ genannt: Mozart imitiert damals populäre Janitscharenmusik. Und die Sinfonie Nr. 40 ist trotz ihres dunkleren Charakters von idealer Ausgewogenheit und – kein Zweifel – eines der beliebtesten Klassikwerke überhaupt.



Ulrike Kraew

DOHNÁNYI, KODÁLY & BRAHMS

Sa 14. 05. 2022

19.30 Uhr, Konzert Theater Coesfeld

Ernst von Dohnányi

Symphonische Minuten op. 36

Zoltán Kodály

Der Pfau – Variationen über
ein ungarisches Volkslied

Johannes Brahms

Sinfonie Nr. 3 F-Dur op. 90

Gábor Hontvári

Leitung

Tickets

T 0800-5 39 6000 (kostenlos)



Gábor Hontvári

Wirklich dauert jeder der fünf Sätze der „Symphonischen Minuten“ von Ernst von Dohnányi nur wenige Minuten; durch ihre plastischen Melodien und kunstvolle Instrumentenführung wirken sie noch kurzweiliger. Schöne orchestrale Glanzlichter! Eine der wichtigen Melodien der ungarischen Volksmusik ist „Der Pfau“. Er dient als Symbol der Freiheit und verspricht ein Ende der Unterdrückung. Kodály machte 1938 daraus ein raffiniertes, aufregendes Orchesterwerk. Brahms' dritte Symphonie dagegen ist zurückhaltender, das verhinderte nicht den überwältigenden Erfolg bei der Uraufführung. Ein sensibles Werk voll satter, dunkler Klangfarben.

PETER UND DER WOLF

So 15.05.2022

15 Uhr, Konzert Theater Coesfeld

Sergei Prokofjew

Peter und der Wolf

Max Müller

Erzähler

Gábor Hontvári

Leitung

Tickets

T 0800-5 39 6000 (kostenlos)



Max Müller

Seit Generationen begeistert das symphonische Märchen „Peter und der Wolf“ Jung und Alt. Erzählt wird die Geschichte des pfiffigen Jungen Peter, der mutig den Wolf überlistet, um Vogel, Katze und schließlich auch die Ente zu retten. Eigentlich hat der Großvater ihm verboten, das Gartentor zu öffnen, denn schließlich könnte der Wolf hereinkommen. Der schleicht sich tatsächlich eines Tages ein und das Abenteuer beginnt. Der russische Komponist Sergei Prokofjew teilt jeder Figur ein Instrument zu. Sein Anliegen ist, Kinder mit den Instrumenten eines Symphonieorchesters vertraut zu machen. Die Geschichte von Peter und dem Wolf erzählt der Schauspieler und Sänger Max Müller.



ITALIENISCHE SOMMER NACHT

So 10.07.2022

19 Uhr, Promenadenkonzerte Innsbruck

Mo 11.07.2022

20 Uhr, Brunnenhof der Residenz
München

Di 12.07.2022

20 Uhr, Brunnenhof der Residenz
München

Ausgewählte Ouvertüren, Arien
und Duette von **Verdi, Puccini,**
Donizetti u.a.

Eugenia Dushina

Sopran

Jesús León

Tenor

Andrea Sanguineti

Leitung

Tickets für München

MünchenMusik

T 089 93 60 93

muenchenmusik.de



Eugenia Dushina

Südländisches Flair und italienische Lebensart scheinen zum Greifen nah, wenn unter nachtblauem Himmel eines lauen Sommerabends Klänge voller Leidenschaft und Emotion die Residenz erfüllen. Bei der „Italienischen Sommernacht“ im Brunnenhof und bei den Promenadenkonzerten in Innsbruck spielt die Oper mit ihren unsterblichen Hits die Hauptrolle. Dargeboten von hochkarätigen Solist*innen und den Münchner Symphonikern verheißen sie einen grandiosen Opernabend unter freiem Himmel – überschwänglich, melodienselig, mediterran.

OBERST DORFER MUSIK SOMMER

Do 28.07.2022

Oberstdorf Haus, Oberstdorf

Eröffnungskonzert

Tickets

T 08322 959 2005
oberstdorfer-musiksommer.de



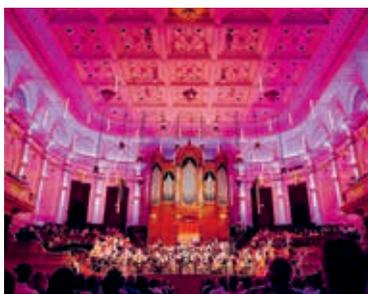
Auch in dieser Saison eröffnen die Münchner Symphoniker den Oberstdorfer Musiksommer.

Der Oberstdorfer Musiksommer, ein etabliertes internationales Klassikfestival, präsentiert vor der einzigartigen Kulisse der Allgäuer Alpen jährlich eine hochkarätige Auswahl an erstklassigen Konzertveranstaltungen und Meisterkursen.

CONCERT GEBOUW AMSTERDAM

Do 04.08.2022

20 Uhr, Großer Saal
Concertgebouw Amsterdam



Concertgebouw

Tickets

über Het Concertgebouw

Der große Saal des Amsterdamer Concertgebouw gilt als einer der akustisch besten Säle der Welt. Die Institution Concertgebouw darf sich rühmen, Gastgeber zahlreicher legendärer Konzerte mit bedeutenden Künstler*innen gewesen zu sein, darunter Gustav Mahler, Richard Strauss, Yehudi Menuhin, Jessye Norman, Louis Armstrong oder Sting. Und nach wie vor treten die Top-Interpret*innen aller Genres hier auf.

Kein Wunder also, dass die Münchner Symphoniker sich freuen, im Concertgebouw aufzutreten – erneut auftreten zu dürfen!

WEILBURGER SCHLOSS KONZERTE

Fr 05.08.2022

Sa 06.08.2022

Renaissancehof Weilburg

Ludwig van Beethoven

Symphonie Nr. 9 d-Moll op. 125

Vox Quadratum

Tickets

—
T 06471 94 42 10
(Mo – Fr: 9 – 13 Uhr)



Renaissancehof Schloss Weilburg

2022 feiern die Weilburger Schlossfestspiele ihr 50. Jubiläum, die Münchner Symphoniker spielen in den Jubiläumskonzerten Beethovens 9. Symphonie. Der Renaissancehof, gerne auch Dornröschenschloss genannt, bietet dafür durch seine architektonische Geschlossenheit zu allen Seiten eine hervorragende Akustik für Konzerte unter freiem Himmel.

DU MITT EN DRIN

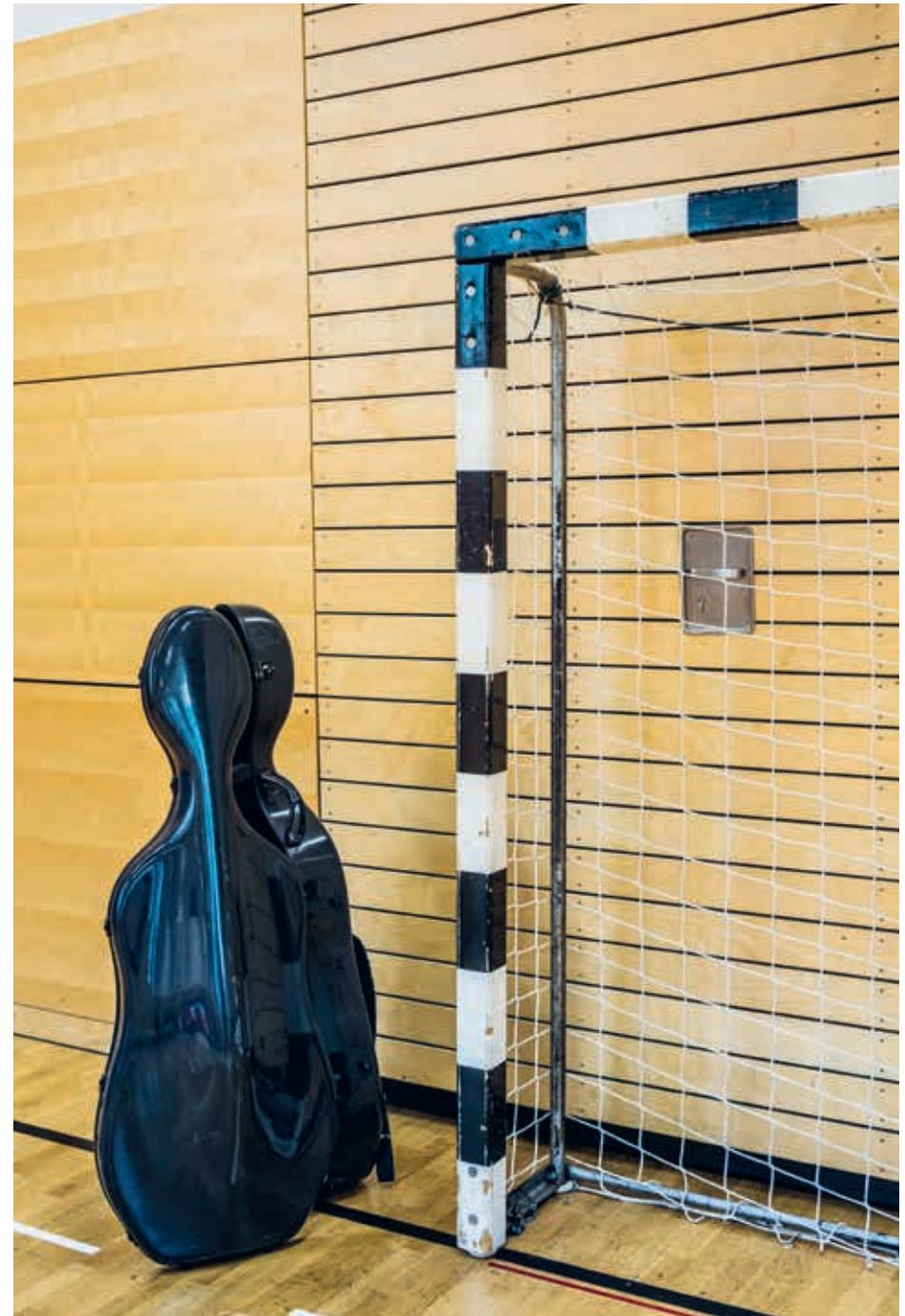
MSY CAMPUS



MSY CAMPUS

Mittendrin auf und in unserem MSY Campus bieten wir zahlreiche Projekte für Kinder und Jugendliche im Bereich Education an. Allein in den vergangenen Jahren besuchten einige Hundert Schulklassen die Musiker*innen bei ihren Orchesterproben. Zudem wird in Schulpatenschaften in enger Zusammenarbeit mit den Fachlehrer*innen ein passgenaues Konzept erstellt, um den Klassen einen einzigartigen Einblick in die Orchesterwelt zu ermöglichen. Die Münchner Symphoniker begleiten die Schule über Monate von den ersten Spielversuchen bis hin zu Aufführungen mit allen Beteiligten. Auch die Kinderkonzerte in Kempten (S. 44) gehören zu unserem Repertoire wie in dieser Saison erstmalig das Schultütenkonzert (S. 62)

Wenn Sie Interesse haben, uns mit Ihrer Klasse oder Kindern zu besuchen, kontaktieren Sie gerne unser Education-Team: education@muenchner-symphoniker.de.



MSY CAMPUS digital

Auch digitale Projekte bauen wir in unserem Bereich MSY Campus aus und auf. So haben wir etwa in Zusammenarbeit mit unserer Partnerschule Trudering mit 40 einzelnen Schüler*innen das durch TikTok Kult gewordene Stück „Wellerman“ aufgezeichnet und im Splitscreenmodus als Zusammenklang veröffentlicht. Weitere Projekte dieser Art werden folgen, wir freuen uns darauf.



Hier können Sie sich das Video „Soon May The Wellerman Come“ nochmals anschauen.



WIR
MITT
EN
DRIN

MÜNCHNER SYMPHONIKER



MÜNCHNER SYMPHONIKER

Exzellent, dynamisch, innovativ

Die Münchner Symphoniker als eines der großen Symphonieorchester Münchens gehören seit über 75 Jahren zum festen Bestandteil der deutschen Musiklandschaft. Sie realisieren im Jahr rund 100 Konzerte mit Konzertreihen in München, Garmisch-Partenkirchen und Kempten, mit Gastspielen sowie Tourneen im In- und Ausland. Das renommierte und experimentierfreudige Orchester mit Musiker*innen aus 17 unterschiedlichen Nationen präsentiert abwechslungsreiche Programme auf großen Konzert- und Open-Air-Bühnen, in Clubs, an außergewöhnlichen Orten sowie dem eigenen altherwürdigen Probensaal der bekannten Bavaria Musikstudios. Das Repertoire reicht von Barockmusik über klassische und romantische Werke bis zur Filmmusik, von Klassikern der Moderne bis ins 21. Jahrhundert zu Hip-Hop und Crossover. Seit der Saison 2014/15 prägt Chefdirigent Kevin John Edusei, der in dieser Saison sein Abschiedskonzert dirigieren wird, die musikalische Entwicklung des Orchesters und sorgt mit Engagement für neue programmatische Zugänge. Das unkonventionelle Spiel mit der Tradition zeichnet das Orchester ebenso aus wie die Zusammenarbeit mit aufstrebenden Jungstars aus der Klassikszene. Namhafte Musiker*innen wie Juan Diego Flórez, Joyce DiDonato, Lucas & Arthur Jussen, Pepe Romero oder Arabella Steinbacher beglei-

teten die Münchner Symphoniker bei ihren Konzerten ebenso wie Maximilian Hornung, Pablo Ferrández oder Daniel Ottensamer, mit dem das Orchester bereits eine CD (Sony) einspielte. Zudem geben Schauspieler wie Max Müller, Stefan Hunstein oder Herbert Knaup sowie Künstler*innen anderer Musikgenres wie Soul-Sängerin Joy Denalane, Quadro Nuevo, die Hip-Hop-



Concertgebouw Amsterdam mit Arabella Steinbacher



Philharmonie München mit Joy Denalane



Olympiastadion München mit EINSHOCH6



Prinzregententheater München mit Max Müller



Deutsches Theater München mit Dreiviertelblut

Band EINSHOCH6 oder Dreiviertelblut den vielfältigen Programmen ihre ganz eigene Note. Das Orchester spielte bereits über 650 Filmmusiken ein, darunter beispielsweise Howard Shores Oscar nominierten Soundtrack für „Das Schweigen der Lämmer“ oder die Musik für Filmklassiker wie „Die unendliche Geschichte 3“ und „Das Boot“. Die Münchner Symphoniker gestalten Konzerte als Ort für gemeinsames Erleben sowie spontanen Austausch mit ihrem Publikum und bieten auch im digitalen Bereich, etwa mit der Konzert-App Wolfgang oder Online-Konzerten, weitere Formate an.

Zudem unterstützt das Orchester den Nachwuchs in vielfältiger Weise: In Kooperation mit der Musikhochschule München haben Dirigier-Student*innen die besondere Chance, ein professionelles Orchester zu dirigieren und bei Konzerten mit ihm auf der Bühne zu stehen. Außerdem wurden in der vergangenen Saison Auszubildende der Mediaschool Bayern in Konzertstreamings einbezogen und konnten auf diese Weise große Videoproduktionen mit einem Orchester realisieren.



ORCHESTER MITGLIEDER

VIOLINE I

Marian Kraew
1. Konzertmeister
Ulrike Kraew
Konzertmeisterin
Tamara Fiala
stellv. Konzertmeisterin
N.N.
stellv. Konzertmeister*in
Katharina Wild
Günter Birett
Markus Tschan
Sakura Chiba
Marta Hunziker
Stefano Menna
Thurid Pribbernow
N.N.

VIOLINE II

Makoto Arikawa
Stimmführer
Orieta Dado
stellv. Stimmführerin
Florian Simons
Vorspieler
Helga Lenz
Verena Labich-Eisenberg
Elitza Chivarova-Poxleitner
Zuzana Vojtova
Anna-Theresa Sehmer
Emirzeth Henríquez
Alwina Kempf

VIOLA

Malte Koch
Solo
Anqi Lu
stellv. Solo
Martin Honsalek
Vorspieler
Christina Kühner
Ariane Becker-Bender
Isidore Tillers
Katharina Schmid
Tung Ou Yang

VIOLONCELLO

Philipp Wiede
Solo
Olivier Marron
stellv. Solo
Florian Stepp
Jakob Haas
Boris Stansky
Yumin Lee

KONTRABASS

Susanne Goderbauer
Solo
Talia Schwarzwald
stellv. Solo
Joachim Kölbl

FLÖTE

Piet de Boer
Solo
Désirée Wolff
stellv. Solo
Julia Maier

OBOE

Zurab Gvantseladze
Solo
Vittorio Bongiorno
stellv. Solo
Mario Kaminski

KLARINETTE

Nicola Hartwig
Solo
Stefanie Brunner
stellv. Solo
David Schöndorfer
stellv. Solo
Mark Göpferich
Barbara Pfanzelt

FAGOTT

Hyunjin Kim
Solo
Jamie Louise White
Solo
Sibylle Recknagel
stellv. Solo
Petr Sedlak
stellv. Solo
Eberhard Melzer

HORN

Matthias Krön
Solo
Juliane Hackenberg
stellv. Solo
Sebastian Taddei
stellv. Solo
Martin Neumaier
Bastian Schmid

TROMPETE

Márk Marton
Solo
Andreas Hausotter
stellv. Solo
Frank Uttenreuther

POSAUNE

Claus Jäkel
Solo
Jonas Stadlbauer
stellv. Solo
Philipp Hasselt

PAUKE UND SCHLAGWERK

Harald Persicke
Solo
Alexander Penthin
Simon Melzer

ORCHESTER- VORSTAND

Désirée Wolff
Jakob Haas
Eberhard Melzer
Malte Koch

MANAGEMENT

GESCHÄFTSFÜHRENDER INTENDANT

Tilman Dost

VERWALTUNG

Daniela Blaffert

Leitung (Stellv. Intendanz)

Uwe Stransky

Personal/Finanzen

Nicole Rautenberg

Assistenz

KÜNSTLERISCHES BETRIEBSBÜRO

Elisabeth Saaba

Leitung

Anja Aumüller

Veranstaltungs-
management

ORCHESTERBÜRO

Katharina Bergmann

Leitung

Sebastian Lechner

Orchesterinspizient

Werner Bienek

Notenwart

KOMMUNIKATION/ VERTRIEB/SPONSORING

Yvonne Elsässer

Leitung

Eva Henger

Presse/

Digitale Kommunikation

Katrin Fegert

Kartenbüro/Vertrieb

TRÄGERVEREIN

Münchner Symphoniker e.V.

Vorstand

Dr. Ulrich Wastl

1. Vorsitzender

Dr. Otmar Bernhard

2. Vorsitzender

Klaudia Martini

Dr. Thomas Goppel

Harald Strötgen

Christoph B. Schenk

Dr. Michael Mihatsch

Ehrenvorsitzender

Mitglieder

Christof Feneberg

Bernhard Godelmann

Ludwig Hagn

Philipp Hasselt

Martin Neumaier

Anselm Rose

Andreas Schessl

Florian Stepp

Prof. Dr. Michael Verhoeven

Dr. Josef Zeller

FREUNDESKREIS

Vorstand

Claus Christoph Eicher

Dr. Jörg E. Allgäuer

Petra Höll

Michael Seemann

Elly Seidl

PRALINEN UND GUTE MUSIK

MAN KANN EINFACH NICHT WIDERSTEHEN



**GUTE MUSIK GIBT ES HIER!
GUTE PRALINEN IN EINER UNSERER
FILIALEN, ODER IM ONLINESHOP.**

WWW.ELLYSEIDL.DE

DIGITAL MITTENDRIN

WEBSITE

Auf unserer Website finden Sie in deutscher und englischer Sprache tagesaktuelle Informationen zu allen unseren Konzerten, Projekten und unseren Musiker*innen. Zudem haben Sie hier die Möglichkeit, sich unsere Online-Konzerte anzuschauen. Im Bereich „Media“ finden Sie aktuelle Musikclips der Münchner Symphoniker. Unternehmen begrüßen wir zudem in unserem B2B-Bereich, wo wir vielfältige Kooperationsmöglichkeiten vorstellen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



www.muenchner-symphoniker.de

SOCIAL MEDIA

Über Instagram, Facebook, Twitter und YouTube halten wir Sie über das tägliche Orchestergeschehen auf dem Laufenden. Mit Fotos und Videos unterschiedlicher Art gewähren wir persönliche Einblicke bei Konzerten und nehmen Sie behind the scenes mit. Wir freuen uns auf den Austausch mit Ihnen!



PODCAST STUDIOSTORIES

In dieser Saison treffen wir in unserem Podcast Studiostories Musiker*innen der Münchner Symphoniker, Solist*innen sowie Dirigent*innen und Persönlichkeiten aus der Kultur in München und Umgebung. Welche Stücke treffen den persönlichen Nerv der Gesprächspartner*innen? Was war ein unvergesslicher Mitten-drin-Moment, den sie gerne mit uns teilen möchten? Im Fokus des Podcasts steht die Musik, darüber hinaus sprechen wir mit unseren Gästen über aktuelle gesellschaftliche und kulturell relevante Themen. Wir freuen uns auf Ihr Zuhören!



NEWSLETTER

Verpassen Sie keine Neuigkeiten zu unseren Konzerten, Planungen und auch Aktionen, die wir regelmäßig anbieten. Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!



DIE BAVARIA MUSIKSTUDIOS

Die Bavaria Musikstudios mittendrin in Au-Haidhausen sind unser Zuhause: Hier proben wir im großen Saal, hier arbeiten wir, hier zeichnen wir unsere Online-Konzerte auf und hier vertonen wir Filme und realisieren Musikproduktionen.

Das Gebäude wurde bereits 1943 für Nachsynchronisationen ausgebaut und 1979 von den Bavaria Musikstudios übernommen. Zahlreiche Schauspieler*innen und Sprecher*innen haben hier Filme synchronisiert und internationale Musikstars ihre CD-Produktionen aufgenommen. Ein bekannter Treffpunkt für alle Kreativen ist die bekannte Kantine von unserem Herrn Lehmler.



Violinistin Katharina Schmid



Posaunist Jonas Stadlbauer in unserer Tonregie



Solo-Klarinettistin Nicola Hartwig und Solo-Cellist Philipp Wiede in unserer Kantine



Cellist Florian Stepp vor unserem LKW im Hof



Der große Saal der Bavaria Musikstudios bei einer Konzertaufzeichnung mit dem Komponisten Wilfried Hiller



Solo-Pauker Harald Persicke und Schlagzeuger Alexander Penthin auf dem Dachboden der Bavaria Musikstudios



Mittendrin in München bin ich sehr gerne auf dem Viktualienmarkt unterwegs. Dort genieße ich einfach das bunte Treiben, treffe auf die unterschiedlichsten Menschen und liebe natürlich das tolle kulinarische Angebot, seien es besondere Zutaten zum Kochen oder aber den gemütlichen Lunch an einem der vielen Stände. Am liebsten bin ich zudem natürlich auch „Mittendrin in der Musik“ – was gibt es Schöneres?

PHILIPP WIEDE
Solo-Cellist

Mittendrin bin ich vor allem in der Stadt. Ich wohne recht zentral und genieße es sehr, überall hin mit dem Rad oder sogar zu Fuß zu kommen. Quasi in meiner Nachbarschaft, nämlich im Prinzregententheater, erlebte ich auch meinen liebsten und einzigartigsten Mittendrin-Moment mit den Symphonikern: Vergangenen Herbst durfte ich im Rahmen unseres Jubiläumskonzertes als Solistin das Mozart-Klarinettenkonzert spielen. Genau zwischen meinen Kolleg*innen und unserem Publikum – mehr mittendrin geht es wohl kaum.

NICOLA HARTWIG
Solo-Klarinetistin



Mittendrin bedeutet für mich, mitten im Orchester angekommen zu sein und ein Teil der großen musikalischen Familie in München zu sein. Wenn ich Pauke spiele, bin ich mittendrin im musikalischen Geschehen.

HARALD PERSICKE
Solo-Pauker

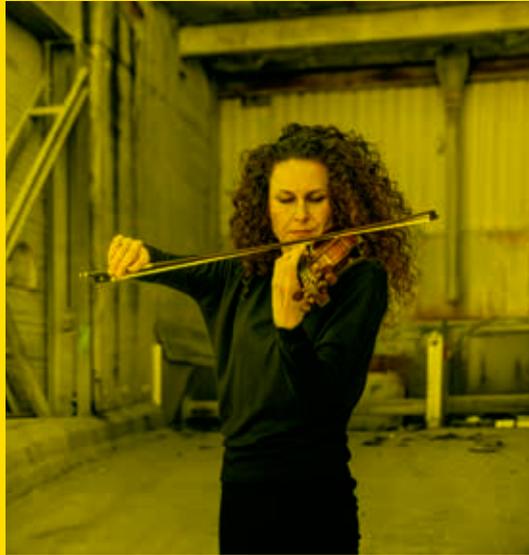
Ein Konzert, das mir besonders als mittendrin in Erinnerung bleiben wird, war mein erstes Konzert mit den Münchner Symphonikern und der Band EINSHOCH6, wo sowohl das Publikum als auch das Orchester auf der Bühne und im Saal zusammen tanzten. Die Grenzen zwischen uns Musiker*innen und unserem Publikum wirkten wie aufgelöst, alle waren mittendrin und hatten Spaß und Freude am aktiven Erleben der Musik.

JULIA MAIER
Flötistin



Beim Üben meines Instruments bin ich mittendrin. Wie manche Menschen Yoga, Tai-Chi oder die Meditation nutzen, um ihre innere Mitte zu finden, so gelingt mir dies beim Üben. Ich beobachte meine Atmung, ich kann Körperspannungen sowie Bewegungen kontrollieren, und während ich in den Klang meiner Querflöte eintauche, ist alles andere draußen und ich mittendrin.

PIET DE BEUR
Solo-Flötist



Mittendrin bin ich im Sommer am Isarstrand – die Füße im Wasser und die Sonne im Gesicht ... Mittendrin zwischen zwei Proben lade ich gern am Weißenburger Platz im idyllischen Franzosenviertel meine Batterien auf. Am schönsten ist es hier im Sommer, wenn die Blumen blühen und der Glaspalast-Brunnen plätschert. Marktstände mit frischem Obst und Gemüse, Tante-Emma-Läden, kleine Herberghäuschen – was will man mehr?

ELITZA CHIVAROVA-POXLEITNER
Violinistin

Ich finde es toll, wenn wir das Publikum dermaßen begeistern können, dass es nach dem Konzert Standing Ovations gibt. Das ist ein unbeschreibliches Gefühl, gibt so viel und kostet nichts. Diese Mittendrin-Momente habe ich oft in Amerika bei unserer Tournee erlebt. Jeder Moment, wenn ich jemanden mit Musik begeistern kann und ansprechen kann, ist für mich tatsächlich mittendrin. Es bereichert mein Leben und bleibt als kleines seelisches Tattoo. Und ich hoffe, es ist auch andersrum so.

ZUZANA VOJTOVA
Violinistin



Ein besonderer Mittendrin-Moment war für mich, als ich im Februar 2020 in der HörBar zum Thema Boléro interviewt wurde und dem Publikum die Gedanken und Probleme aus der Sicht eines Trommlers live demonstrieren konnte. Ein weiterer Mittendrin-Moment war „Herr der Ringe Teil 3“ an der Pauke zu spielen. Ein besonderer Mittendrin-Ort ist für mich der Auer Mühlbach an der Quellenstraße, weil ich dort gerne mit meiner Tochter spazieren gehe. Dabei fallen mir immer neue Rhythmen ein und ich kann neue Kraft und Energie tanken.

ALEXANDER PENTHIN
Schlagzeuger



Wo und wann sind Sie mittendrin? Was sind Ihre ganz eigenen Mittendrin-Momente? Wir freuen uns jedenfalls, gemeinsam mit Ihnen viele Mittendrin-momente zu genießen!

Mittendrin ist für mich der Baseballplatz. In meiner Jugendzeit hatte ich neben der Musik auch große Passion für Baseball. Ich spiele jetzt nicht mehr aktiv wie früher, aber ich gehe so oft wie möglich zum Feld, um dem Nachwuchs beim Training zu helfen. Der Baseball- und Softballverein, wo meine Tochter auch mitspielt, hat einen wunderschönen Baseballplatz – von einem solchem konnte ich in meiner Kindheit nur träumen! Selbst der Rasen riecht so gut und erfrischt mich. Es macht Spaß, dem Nachwuchs beim Training zuzuschauen und zu sehen, wie die Kinder über den Rasen toben und diese Sportart genießen. Musik und Sport sind das, was ich für mein ganzes Leben brauche.“

MAKOTO ARIKAWA
Violinist

**UNSER
ORT
IST
EUER
OHR**



MEET YOU MITT EN DRIN

FREUND*INNEN UND PARTNER*INNEN

FREUNDES KREIS



„Ich habe die Münchner Symphoniker stets als agiles, spielfreudiges Orchester erlebt, das gerne und immer wieder die Pfade des klassischen Konzertbetriebs verlässt. Es sind nahbare, sympathische Musiker*innen, die mittendrin sind in der Gesellschaft und nicht vom Elfenbeinturm der „Hochkultur“ herabschauen. Damit außergewöhnliche Konzerte und spannende Events möglich bleiben, engagiere ich mich sehr gerne im Freundeskreis. Ich weiß und sehe: Meine Hilfe kommt an – und sie kommt stets zurück.“

Claus Christoph Eicher
Vorsitzender des
Freundeskreises



„Ich bin seit vielen Jahren eine große Freundin der Münchner Symphoniker. Mir gefällt, wie sich in diesem Orchester Klassik und Moderne verbinden und mit welcher großartiger Ausstrahlung die Musiker*innen uns unvergessliche Konzerte bescheren. Und ich freue mich, wenn ich als Mitglied des Freundeskreises dazu beitragen kann, dieses wunderbare Orchester zu unterstützen.“

Ilona Ramstetter
langjähriges Mitglied im
Freundeskreis



„Klassische Musik bedeutet für mich Ruhe und Erholung, sie erdet mich. Sie bietet mir ein Ventil, um aus der Hektik meines beruflichen Alltags als Gastronom zu entfliehen. Die Münchner Symphoniker liegen mir besonders am Herzen, weil sie das kulturelle Angebot unserer wunderschönen Stadt bereichern – sie verleihen München Klang und tragen zum Flair und Angebot einer Weltstadt bei. Besonders mag ich, dass das Orchester zum einen die Tradition der Klassik pflegt, zum anderen aber immer neue Hörerlebnisse auch mit aufstrebenden Newcomern schafft, was ich ganz besonders spannend finde.“

Christian Schottenhamel
langjähriges Mitglied im
Freundeskreis

Näher dran & mitten drin

Werden Sie Mitglied im Freundeskreis

Als Freund*innen der Münchner Symphoniker unterstützen wir aktiv die Arbeit des Orchesters. Wir leisten finanzielle Hilfe, wenn es darum geht, herausragende Dirigent*innen, Solist*innen und begabten Nachwuchs zu engagieren oder wenn besondere Anschaffungen des Orchesters anstehen. Gleichzeitig setzen wir uns dafür ein, dass außergewöhnliche Programme verwirklicht werden, wie etwa Kinderkonzerte oder Seniorenkonzerte zu günstigeren Eintrittspreisen.

Was sind Ihre Vorteile als Freund*in der Symphoniker?

- Sie werden Teil der großen Symphoniker-Familie
- Kostenlose Besuche von Generalproben
- Regelmäßiger Blick hinter die Kulissen
- Meet & Greet nach Konzerten
- Teilnahme an Exklusivtreffen bei Konzerten
- Das gute Gefühl, dass jeder Cent Ihres Beitrags sinnvoll angelegt ist



Nehmen Sie Kontakt auf über → MSYFreunde@muenchner-symphoniker.de oder füllen Sie gleich Ihren Mitgliedsantrag unter → www.muenchner-symphoniker.de aus.

Wir freuen uns auf Sie.

Wir danken unseren Förderern und unserem Hauptsponsor



Bayerisches Staatsministerium
für Wissenschaft und Kunst



Landeshauptstadt
München
Kulturreferat



Partner der
Münchner Symphoniker.

Danke für die Zusammenarbeit



Wir unterstützen den KulturRaum München und ermöglichen damit auch Personen mit geringem Einkommen den Zugang zu unseren Konzerten.



PAULANER
NOCKHERBERG



GESCH
MACKS
SYMP
HONIE

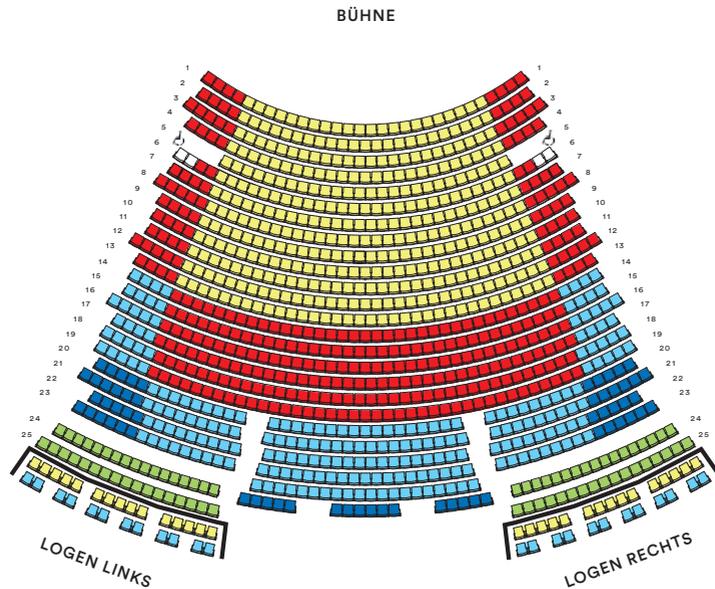




CALL US MITT EN DRIN

SERVICE UND TICKETS

SAALPLAN & PREISE



Kategorie	1	2	3	4	5
Abo Prinze Ÿ (6 Konzerte)	314	282	238	214	160
Einzelkarten*	66	59	50	45	34
Brunnenhof*	68	63	54	48	36

Wahl-Abo: Ab 4 Konzerten mit flexibler Auswahl erhalten Sie 15 % Rabatt auf den Einzelkarten-Preis.

* inkl. 1 € Systemgebühr

Ermäßigungen auf Einzelkarten (Abo Prinze Ÿ)

- Schüler*innen, Studierende und Azubis (bis 28 Jahre): 10 €
- Schwerbehinderte sowie Rollstuhlfahrer*innen mit Begleitung („B“): 50 % Ermäßigung
- Mit München-Pass: 10 €
- Schulklassen: 10 €

IHRE ABO- VORTEILE

- Bis zu 20 % Preisvorteil
- 20 % Rabatt auf unser Angebot
Mittendrin Plus: Vienna greets Russia
am 26.01.2022
- 10 % Rabatt auf Einzelkarten
- Vorkaufsrecht auf Einzelkarten
- Fester Sitzplatz
- Übertragbare Abo-Karte
- Einladung zum „Blick hinter die Kulissen“
- MVV-Nutzung inklusive
(im gesamten MVV-Netz)



PRINZ REGENTEN THEATER

Adresse

Prinzregentenplatz 12
81675 München

Öffentlich sehr gut angebunden:

Anreise mit der U-Bahn:
Linie U4, Haltestelle „Prinzregentenplatz“
Anreise mit dem Bus:
Stadtbus 100 Haltestelle „Prinzregenten-
platz“

Ein **Taxistand** befindet sich direkt neben
dem Theater in der Niggerstraße.

Genuss vor oder nach dem Konzert im
Restaurant Prinzpal, das durch den
Gartensaal mit dem Theater verbunden ist.
Reservierung und Infos:
www.theaterrestaurant-prinzpal.de
T 089 41 07 48 26



TECHNIKUM WERKS VIERTEL MITTE

Abo HörBar (3 Konzerte)	48
Einzelkarte HörBar	21
Ermäßigt*	16

Adresse

Werksviertel-Mitte
Speicherstraße 26, 81671 München

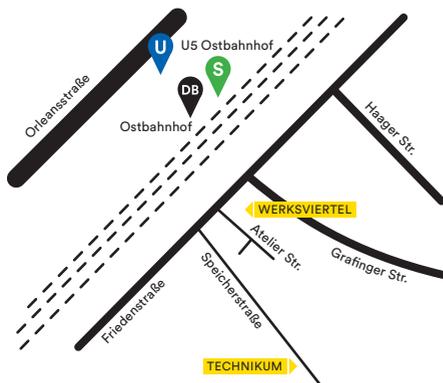
Öffentliche Anbindung:

Haltestelle Ostbahnhof für Tram, S-Bahn, U-Bahn, Bus (190, 191)

Über Friedensstraße und Atelierstraße in die Speicherstraße – an deren Ende befindet sich das Technikum.

Nach dem Konzert **gastronomische Möglichkeiten** im Werksviertel-Mitte.

* Schüler*innen, Studierende, Azubis (bis 28 Jahre), München-Pass



BAVARIA MUSIK STUDIOS

Einzelkarte Studiosound	16
-------------------------	----

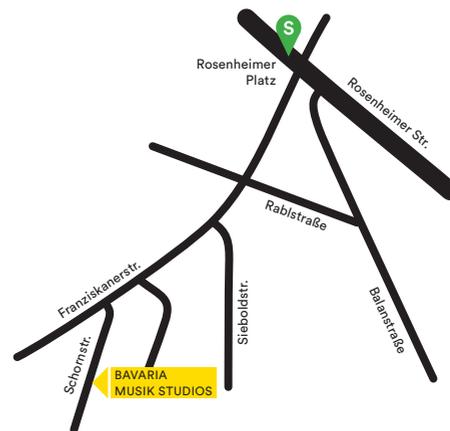
Adresse

Schornstraße 13
81669 München

Öffentliche Anbindung:

Erreichbar über S-Bahn Rosenheimer Platz.

Nach dem Konzert auf einen Drink in unserer gemütlichen und persönlichen **Kantine der Bavaria Musikstudios**.



TICKETS

VORVERKAUF ABONNEMENTS ABOS PRINZE Ÿ / ABO HÖRBAR

Kartenbüro der Münchner Symphoniker

Telefonisch, per Post oder Mail
Münchner Symphoniker e.V.
Schornstraße 13, 81669 München
T +49 89 44 1196-26, Mo bis Fr 9–13 Uhr
tickets@muenchner-symphoniker.de
www.muenchner-symphoniker.de

VORVERKAUF EINZELKARTEN

Kartenbüro der Münchner Symphoniker

Tickets ohne VVK-Gebühr, zzgl. Versand

München Ticket

T +49 89 54 8181-81,
www.muenchenticket.de
Tickets zzgl. Gebühren

ZKV Zentraler Karten Vorverkauf

Marienplatz, 1. UG Tickets
zzgl. Gebühren

und an allen bekannten
Vorverkaufsstellen



Gutscheine

Machen Sie anderen Menschen eine Freude. Wert- oder Konzertgutscheine sind im Kartenbüro erhältlich – wir beraten Sie gerne.

Alle unsere Konzerttickets beinhalten MVV-Nutzung für das Münchner Gesamtnetz.



KONZERTE 2021—22

SEP 21

Mi 08.09.	20.30 Uhr Brunnenhof der Residenz München	HANS ZIMMER Hans Zimmer mit Band	S. 58
Fr 10.09.	19.30 Uhr IAA Mobility ICM	IBIZA SYMPHONICA MIT MILK & SUGAR Milk & Sugar Andreas Kowalewitz, Leitung	S. 60
Sa 18.09.	14.00 Uhr Carl-Orff-Saal Gasteig	SCHULTÜTENKONZERT Werke von Beethoven, Mozart, Mendelssohn und Schumann Ingrid Hausl, Moderation Andreas Kowalewitz, Leitung	S. 62

OKT 21

Fr 01.10.	19.30 Uhr Kursaal Bad Füssing	POMP UND PUDER Werke von Zelenka, Biber, Händel und Telemann Jan Willem de Vriend, Leitung	S. 63
Di 12.10.	20.00 Uhr Prinzregententheater München Abo Prinze Ÿ	PULS Werke von Nabors, Strawinsky und Dawson Tai Murray, Violine Kevin John Edusei, Leitung	S. 14
Do 21.10.	19.00 Uhr Technikum München HörBar	POMP UND PUDER Werke von Haydn, J. Chr. Bach und Mozart Daniel Finkernagel, Moderation · Bruno Weil, Leitung	S. 31
Sa 23.10.	19.30 Uhr Kongresshaus Garmisch-Partenkirchen	POMP UND PUDER Werke von Stamitz, Haydn, J. Chr. Bach und Mozart Bruno Weil, Leitung	S. 42

Fr 29.10.	19.00 Uhr Bavaria Musikstudios München Kammermusik im Studio	STUDIOSOUND Ensembles der Münchner Symphoniker	S. 34
-----------	---	--	-------

NOV 21

So 14.11.	15.30 Uhr Prinzregententheater München	PRINZE UM HALB VIER Werke von Mendelssohn und Beethoven Julian Rachlin, Violine und Leitung	S. 40
Mi 17.11.	20.00 Uhr Prinzregententheater München Abo Prinze Ÿ	NACHT UND TRÄUME Werke von Schreker, Vivier, Moussa und Ravel Katrien Baerts, Sopran Kevin John Edusei, Leitung	S. 17
Fr 19.11.	19.00 Uhr Bavaria Musikstudios München Kammermusik im Studio	STUDIOSOUND Ensembles der Münchner Symphoniker	S. 34
Mi 24.11.	19.30 Uhr Isarphilharmonie München Philharmonie Extra	RACHMANINOW UND DVOŘÁK Werke von Rachmaninow und Dvořák Alexander Ullman, Klavier Joseph Bastian, Leitung	S. 37
So 28.11.	19.30 Uhr Isarphilharmonie München Nachholkonzert	MONA ASUKA Werke von Beethoven Mona Asuka, Klavier Julian Rachlin, Leitung	S. 39

DEZ 21

Fr 03.12.	20.00 Uhr Isarphilharmonie München Nachholkonzert	STEPHEN WAARTS Werke von Beethoven und Dvořák Stephen Waarts, Violine Johannes Debus, Leitung	S. 39
Sa 11.12.	19.30 Uhr Isarphilharmonie München Philharmonie Extra	EINE MUSIKALISCHE SCHLITTENFAHRT Werke von Tschaikowsky, Händel, Anderson u.a. Nikola Hillebrand, Sopran · Katrin Wundsam, Mezzosopran · Enrico Delamboye, Leitung	S. 37
Di 14.12.	20.00 Uhr Prinzregententheater München Abo Prinze ♀	INSPIRATION Werke von Brahms, Levi und Bartók Bernd Glemser, Klavier · Kevin John Edusei, Leitung	S. 18
Di 28.12.	19.30 Uhr Isarphilharmonie München	BEETHOVEN: SYMPHONIE NR. 9 Symphonie Nr. 9 d-Moll op. 125 Münchener Chöre · Vokalsolist*innen Kevin John Edusei, Leitung	S. 66
Mi 29.12.	20.00 Uhr Liederhalle Stuttgart	BEETHOVEN: SYMPHONIE NR. 9 Symphonie Nr. 9 d-Moll op. 125 Münchener Chöre · Vokalsolist*innen Kevin John Edusei, Leitung	S. 66
Fr 31.12.	20.00 Uhr Isarphilharmonie München	LAST NIGHT OF THE YEAR SILVESTERKONZERT Olivier Tardy, Leitung	S. 48

JAN 22

Sa 01.01.	16.00 Uhr Isarphilharmonie München	BEETHOVEN: SYMPHONIE NR. 9 Symphonie Nr. 9 d-Moll op. 125 Münchener Chöre · Vokalsolist*innen Kevin John Edusei, Leitung	S. 66
So 02.01.	11.00 Uhr Prinzregententheater München	NEUJAHRSKONZERT Werke von Lanner, E. Strauß, Josef Strauß, Johann Strauß und Offenbach Max Müller, Moderation · Andreas Kowalewitz, Leitung	S. 50

Mi 05.01.	19 Uhr bigBOX ALLGÄU Kempten	NEUJAHRSKONZERT Werke von Lanner, E. Strauß, Josef Strauß, Johann Strauß und Offenbach Max Müller, Moderation · Andreas Kowalewitz, Leitung	S. 50
Do 06.01.	20.00 Uhr Forum Unterschleißheim	NEUJAHRSKONZERT Werke von Lanner, E. Strauß, Josef Strauß, Johann Strauß und Offenbach Max Müller, Moderation · Andreas Kowalewitz, Leitung	S. 50
Fr 07.01.	11.00 Uhr Prinzregententheater München	NEUJAHRSKONZERT Werke von Lanner, E. Strauß, Josef Strauß, Johann Strauß und Offenbach Max Müller, Moderation · Andreas Kowalewitz, Leitung	S. 50
Sa 08.01.	19.30 Uhr Kongresshaus Garmisch-Partenkirchen	NEUJAHRSKONZERT Max Müller, Moderation · Andreas Kowalewitz, Leitung	S. 50
So 09.01.	20.00 Uhr Stadthalle Erding	NEUJAHRSKONZERT Werke von Lanner, E. Strauß, Josef Strauß, Johann Strauß und Offenbach Max Müller, Moderation · Andreas Kowalewitz, Leitung	S. 50
Mi 12.01.	19.00 Uhr Kultur- & Kongress- zentrum Rosenheim	NEUJAHRSKONZERT Werke von Lanner, E. Strauß, Josef Strauß, Johann Strauß und Offenbach Max Müller, Moderation · Andreas Kowalewitz, Leitung	S. 50
Do 13.01.	19.00 Uhr Heinrich-Lades-Halle Erlangen	NEUJAHRSKONZERT Werke von Lanner, E. Strauß, Josef Strauß, Johann Strauß und Offenbach Max Müller, Moderation · Andreas Kowalewitz, Leitung	S. 50
So 16.01.	15.00 Uhr Industriepark Gendorf	NEUJAHRSKONZERT Werke von Lanner, E. Strauß, Josef Strauß, Johann Strauß und Offenbach Max Müller, Moderation · Andreas Kowalewitz, Leitung	S. 50
Sa 22.01.	20.00 Uhr Herkulesaal München AWO-Konzert	VIENNA GREETS RUSSIA Werke von Tschaikowsky, Glinka, Johann Strauß Sohn und Josef Strauß · Julian Rachlin, Violine und Leitung	

JAN 22

Mi 26.01.	20.00 Uhr Prinzregententheater München	MITTENDRIN PLUS: VIENNA GREETSS RUSSIA Werke von Tschaikowsky, Glinka, Johann Strauß Sohn und Josef Strauß Julian Rachlin, Violine und Leitung	S. 26
-----------	--	--	-------

FEB 22

Do 10.02.	19.00 Uhr Technikum München HörBar	TANZEN? JETZT! Werke von Tschaikowsky, Lehár, Loewe und Elgar Daniel Finkernagel, Moderation · Michael Balke, Leitung	S. 31
Sa 19.02.	19.30 Uhr Kongresshaus Garmisch-Partenkirchen	IN DEN ALPEN Werke von Elgar und Raff Michael Balke, Leitung	S. 43
So 20.02.	21.00 Uhr Deutsches Theater München	BALL DER STERNE Veronica Marini, Sopran Mert Süngü, Tenor Michael Balke, Leitung	S. 67
Mi 23.02.	20.00 Uhr Isarphilharmonie München	MIT SINGEN IST DIE BESTE MEDIZIN MIT ECKART VON HIRSCHHAUSEN Andreas Kowalewitz, Leitung	S. 68

MÄR 22

Di 01.03.	19.30 Uhr Alte Oper Frankfurt	THE SOUND OF HANS ZIMMER & JOHN WILLIAMS Werke von Zimmer und Williams Benjamin Pope, Leitung	S. 54
Mi 02.03.	19.30 Uhr Alte Oper Frankfurt	THE SOUND OF HANS ZIMMER & JOHN WILLIAMS Werke von Zimmer und Williams Benjamin Pope, Leitung	S. 54

Do 03.03.	19.30 Uhr Congress Center Rosengarten Mannheim	THE SOUND OF HANS ZIMMER & JOHN WILLIAMS Werke von Zimmer und Williams Benjamin Pope, Leitung	S. 54
Fr 04.03.	19.30 Uhr Isarphilharmonie München	THE SOUND OF HANS ZIMMER & JOHN WILLIAMS Werke von Zimmer und Williams Benjamin Pope, Leitung	S. 54
Sa 05.03.	19.30 Uhr Isarphilharmonie München	THE SOUND OF HANS ZIMMER & JOHN WILLIAMS Werke von Zimmer und Williams Benjamin Pope, Leitung	S. 54
So 06.03.	19.30 Uhr Isarphilharmonie München	THE SOUND OF HANS ZIMMER & JOHN WILLIAMS Werke von Zimmer und Williams Benjamin Pope, Leitung	S. 54
Fr 11.03. – Mi 16.03.	19.00 Uhr Musikhochschule München	DIRIGIEREN Projekte und Konzerte mit Dirigierstudierenden	
So 20.03.	19.00 Uhr bigBOX ALLGÄU Kempten	PATHÉTIQUE Werke von Beethoven und Tschaikowsky Liya Petrova, Violine · Mark Rohde, Leitung	S. 45
Di 22.03.	19.30 Uhr Isarphilharmonie München Philharmonie Extra	PATHÉTIQUE Werke von Beethoven und Tschaikowsky Liya Petrova, Violine Mark Rohde, Leitung	S. 38
Fr 25.03.	19.00 Uhr Bavaria Musikstudios München Kammermusik im Studio	STUDIOSOUND Ensembles der Münchner Symphoniker	S. 34
Mi 30.03.	20.00 Uhr Prinzregententheater München Abo Prinze Ý	WANDERER Werke von Schostakowitsch und Schubert Linus Roth, Violine Kevin John Edusei, Leitung	S. 21

APR 22

Sa 02.04.	19.30 Uhr Kongresshaus Garmisch-Partenkirchen	WANDERER Werke von Schostakowitsch und Schubert Linus Roth, Violine Kevin John Edusei, Leitung	S. 43
So 03.04.	15.00 Uhr Liederhalle Stuttgart Sonntag um 3	GROSSES C-DUR Werke von Mendelssohn und Schubert Rosanne Philippens, Violine Kevin John Edusei, Leitung	S. 69
Fr 08.04.	19.30 Uhr Isarphilharmonie München	SCHERZANDO MIT EMIL STEINBERGER Chor der Technischen Universität (TUM) Ludwig Wicki, Leitung	S. 55
Sa 09.04.	19.30 Uhr Isarphilharmonie München	SCHERZANDO MIT EMIL STEINBERGER Chor der Technischen Universität (TUM) Ludwig Wicki, Leitung	S. 55
Sa 16.04.	19.30 Uhr Isarphilharmonie München	BEETHOVEN: SYMPHONIE NR. 9 Münchner Chöre · Vokalsolist*innen Dirk Kaftan, Leitung	S. 66
Do 28.04.	19.30 Uhr Isarphilharmonie München Philharmonie Extra	MÜNCHNER SYMPHONIKER UND MARIAM BATSASHVILI Werke von Mendelssohn, Tschaikowsky und Beethoven Mariam Batsashvili, Klavier Jonathan Bloxham, Leitung	S. 38

MAI 22

So 01.05.	15.00 Uhr Isarphilharmonie München	CARMINA BURANA Werke von Orff und Borodin Münchner Motettenchor Florian Ludwig, Leitung	S. 71
So 08.05.	19.00 Uhr K1 Traunreut	BEST OF MOZART Ulrike Kraew, Violine Tilman Dost, Moderation Andreas Kowalewitz, Leitung	S. 72
Sa 14.05.	19.30 Uhr Konzert Theater Coesfeld	COESFELD Werke von Dohnányi, Kodály und Brahms Gábor Hontvári, Leitung	S. 73
So 15.05.	15.00 Uhr Konzert Theater Coesfeld	COESFELD Prokofjew: Peter und der Wolf Gábor Hontvári, Leitung	S. 74
Do 19.05.	19.00 Uhr Technikum München HörBar	A BOARISCHE MUSI Ensemble der Münchner Symphoniker Daniel Finkernagel, Moderation	S. 31
Sa 21.05.	12.00 / 14.00 / 16.00 Uhr bigBOX ALLGÄU Kempten	KINDERKONZERT Zoltán Kodály: Der Pfau – Variationen über ein ungarisches Volkslied Tabea Duprée, Moderation Kevin John Edusei, Leitung	S. 45
So 22.05.	19.00 Uhr bigBOX ALLGÄU Kempten	ANDENKEN Werke von Mahler und Berg Rosanne Philippens, Violine Kevin John Edusei, Leitung	S. 45
Mi 25.05.	20.00 Uhr Prinzregententheater München	ANDENKEN Werke von Mahler und Berg Rosanne Philippens, Violine Kevin John Edusei, Leitung	S. 22
Fr 27.05.	19.00 Uhr Bavaria Musikstudios München Kammermusik im Studio	STUDIOSOUND Ensembles der Münchner Symphoniker	S. 34

JUN 22

Fr 10.06.	20.00 Uhr	MÜNCHNER SPOTS MIT DEM OBI JENNE QUARTETT Werke von Libor Sima Frank Dupree, Leitung	S. 33
Sa 11.06.	20.00 Uhr	MÜNCHNER SPOTS MIT DEM OBI JENNE QUARTETT Werke von Libor Sima Frank Dupree, Leitung	S. 33

JUL 22

Fr 01.07.	19.00 Uhr Musikhochschule München	DIRIGIEREN Projekte und Konzert mit Dirigierstudierenden	
Di 05.07.	20.00 Uhr Brunnenhof der Residenz München Abo Prinze Ě	FIESTA Werke von Ravel, Sarasate, de Falla u.a. Ulrike Kraew, Violine · Marian Kraew, Violine Yi-Chen Lin, Leitung	S. 25
So 10.07.	19.00 Uhr Promenadenkonzerte Innsbruck	ITALIENISCHE SOMMERNACHT Ouvertüren, Arien und Duette von Verdi, Puccini, Donizetti u.a. Eugenia Dushina, Sopran · Jesús León, Tenor Andrea Sanguineti, Leitung	S. 76
Mo 11.07.	20.00 Uhr Brunnenhof der Residenz München	ITALIENISCHE SOMMERNACHT Ouvertüren, Arien und Duette von Verdi, Puccini, Donizetti u.a. Eugenia Dushina, Sopran · Jesús León, Tenor Andrea Sanguineti, Leitung	S. 76
Di 12.07.	20.00 Uhr Brunnenhof der Residenz München	ITALIENISCHE SOMMERNACHT Ouvertüren, Arien und Duette von Verdi, Puccini, Donizetti u.a. Eugenia Dushina, Sopran · Jesús León, Tenor Andrea Sanguineti, Leitung	S. 76

Sa 16.07.	20.00 Uhr	MÜNCHNER SPOTS MIT DEM OBI JENNE QUARTETT Werke von Libor Sima Frank Dupree, Leitung	S. 33
So 17.07.	20.00 Uhr	MÜNCHNER SPOTS MIT DEM OBI JENNE QUARTETT Werke von Libor Sima Frank Dupree, Leitung	S. 33
Do 28.07.	20.00 Uhr Oberstdorf	OBERSTDORFER MUSIKSOMMER ERÖFFNUNGSKONZERT	S. 77

AUG 22

Do 04.08.	20.00 Uhr Concertgebouw Amsterdam	CONCERTGEBOUW AMSTERDAM	S. 78
Fr 05.08.	Renaissancehof Weilburg	WEILBURGER SCHLOSSKONZERTE BEETHOVEN 9 Vox Quadratum	S. 79
Sa 06.08.	Renaissancehof Weilburg	WEILBURGER SCHLOSSKONZERTE BEETHOVEN 9 Vox Quadratum	S. 79

Veranstalter und Herausgeber

Münchner Symphoniker e.V.
Schornstraße 13, 81669 München
www.muenchner-symphoniker.de

Geschäftsführender Intendant

Tilman Dost

Redaktion

Yvonne Elsässer

Fotos Orchester & Kevin John Edusei

Marco Borggreve, Peter von Felbert

Fotos Musiker*innen Orchester

Peter von Felbert

Fotos Grußworte

Tobias Hase, Marco Borggreve,
Peter von Felbert, StMWK

Fotos Gastdirigent*innen,

Komponist*innen, Solist*innen

Astrid Ackermann, Christian Brand, Marco
Borggreve, Govert Driessen, Benjamin
Ealovega, Alexandra Fehér, Diego
Franssens, Claudia Hansen, Jessica Alice
Hath, Ursula Hersperger, hr/Sebastian
Reimold, Tobi Holzweiler, Steffen Jänicke,
Kartal Karagedik, Kaupo Kikkas, Ashley
Klassen, Attila Kleb, Werner Kmetitsch,
Corinna Leonbacher, Gaby Merz, Primafla
Artists, Christian Rieger, Marie Staggat,
Daniel Stupar, Thomas von Aagh, Weil-
burger Schlosskonzerte, Sarah Wijzen-
beek, www.peralta.pictures

Fotos Spielstätten, Projekte und Formate

gmplInternational GmbH,
Zurab Gvantseladze, Yvonne Elsässer,
Milagro Elstak, Eva Henger, Felix Löchner

Gestaltung

Parole.de

Stand: 20.09.2021

Änderungen bei Mitwirkenden
und Programmen vorbehalten.